



Stadtmagazin ALTHOFEN

Nummer 8

www.althofen.gv.at

Dezember 2017



Adventmarkt UNSER ALTHOFEN

*Besinnliches, Traditionelles
und Besonderes erwartet Sie*

FREITAG SAMSTAG
1.12. - 2.12.

FREITAG SAMSTAG SONNTAG
15.12. - 16.12. - 17.12.

HIGHLIGHTS



ALTHOFENER CITY ZEHNER GEWINNEN!

Gewinnlose erhältlich bei teilnehmenden Betrieben & direkt am Adventmarkt. Gesamtwert € 4.500,-

NEU & EXKLUSIV ALTHOFENER ADVENT-LEBKUCHEN

Kreiert nach einem Geheimrezept der Konditorei Kiebitz. Exklusiv & limitiert am Adventmarkt Althofen.

... und vieles mehr!

Lassen Sie sich verzaubern!

BRIEFKASTEN „AN DAS CHRISTKIND“

Kinder können Ihre Wunschzettel einwerfen & sich auf eine Antwort freuen. Bitte Adresse angeben!

KÄRNTNER KULINARIK

Neben Maroni & Glühwein verwöhnen Sie die Althofner Vereine mit traditionellen Schmankerln.

MELANIE PAYER

LIVE
18³⁰ Uhr

16.12.

PETRA MAYER Fernsehstar
Live On Stage um 15³⁰ Uhr

14³⁰ + 17³⁰ Uhr Noel Royal

■ Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!



Zu einer „etwas anderen Art“ einer Bürgerbeteiligung lud unsere Stadtgemeinde Ende September die Althofener BürgerInnen ein. Gemeinsam mit der Ideenwerkstatt „nonconform“ – einem Team mit umfassender Erfahrung in den Bereichen Architektur, Städtebau und Verkehrsplanung – legten wir den Fokus auf die Innenstadt von Althofen.

Der Zuspruch war hoch, die Besuche im Ideenbüro vor Ort sehr ergiebig, die Diskussionen bei den einzelnen Workshops intensiv und die „Geh-Sprache“ (Stadtrundgänge mit direkter Diskussion) ein voller Erfolg. Die Ergebnisse sind vielfältig, sie folgen jedoch alle dem Ziel der nachhaltigen Stärkung der Innenstadt. So soll ein neues Verkehrskonzept die Kreuzstraße als Einkaufs- und Wohlfühlstraße aufwerten. Auch eine kluge Parkraumbewirtschaftung steht, neben der Attraktivierung von unterschiedlichen Wohnformen in der Innenstadt, auf der Zukunftagenda.

Vor allem aber soll der Hauptplatz, beispielsweise durch mehrere kleinere und unterschiedlich genutzte Pavillons, zu einer Art Begegnungszone mit hoher Aufenthaltsqualität werden. Diesbezüglich haben die politischen Gremien einstimmig beschlossen, mit der Umsetzung im kommenden Jahr zu beginnen.

Vor wenigen Wochen wurden am Weissensee elf Kärntner Gemeinden für ihre herausragende Energiearbeit im Sinne des Energie- und Klimaschutzprogramms „e5“ gewürdigt. Unsere Stadtgemeinde erhielt dabei für ihre vorbildlichen energiepolitischen Projekte das dritte „e“ und ist damit auf dem richtigen Weg in eine nachhaltige Energiezukunft.

Ein großes Dankeschön an die Mitglieder des Ausschusses für Energie, Umweltschutz und Innovation, als treibende Kräfte bei der Umsetzung der einzelnen Projekte.

Dass Althofen die Stadt des Wohlfühlens und die Stadt der Familien ist, bestätigte wiederum die Wohnungs- und Schlüsselübergabe für 14 Wohnungen der Gemeinnützigen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „meine heimat/GTS“ in der Kansnitstraße. Den neuen BewohnerInnen wünsche ich viel Freude, Glück, Zufriedenheit und gegenseitiges Verständnis in dem wunderschönen Wohnhaus.

Es freut mich auch Ihnen mitteilen zu dürfen, dass vor einigen Tagen mit den Baumaßnahmen für die 3. Baustufe dieser

Wohnanlage begonnen wurde. Die Fertigstellung der weiteren 12 Wohneinheiten ist für 2019 vorgesehen.

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür, alle freuen sich auf eine ruhigere Zeit und die Zusammenkünfte im Familien- oder Freundeskreis. Weihnachten ist die Zeit, um im Kreise seiner Lieben Ruhe zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Es ist die Zeit der Besinnung auf die wesentlichen Werte im Leben. In wenigen Tagen endet ein Jahr, welches im vielfältigen Leben unserer Stadt wiederum ein sehr erfolgreiches und gutes war. Wirtschaftlich, sozial, kulturell, schulisch und sportlich ist Großes geleistet worden. All das ist nur durch den Fleiß, den Einsatz und das hohe berufliche Können aller Schichten unserer Bevölkerung möglich geworden und dafür möchte ich jetzt, am Ende des Jahres, vielmals danken.

Danken darf ich auch den Damen und Herren unseres Gemeinderates für die gute und sachliche Zusammenarbeit, die so vieles ermöglichte.

Danke auch an alle meine MitarbeiterInnen, allen voran meinem Freund und Stadtamtsleiter Hubert Madrian, für den geleisteten Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt.

Althofen ist 2017 noch stärker, liebens- und lebenswerter geworden. Arbeiten wir auch im kommenden Jahr gemeinsam für unsere schöne Stadt, um das bitte ich Sie herzlich.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Althofenerinnen und Althofener, liebe Jugend, ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück, Freude und viele schöne Ereignisse für das Jahr 2018.

Ihr Alexander Benedikt

Bürgermeister der Stadtgemeinde Althofen

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Althofen
 Hauptplatz 8, 9330 Althofen, Tel.: 04262/2288, Fax: 04262/2288-33,
 E-Mail: althofen@ktn.gde.at, Homepage: www.althofen.gv.at

Redaktionsteam: Hubert Madrian, Simone Schmidinger

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH,
 Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795,
 E-Mail: office@santicum-medien.at

Auflage: 2.700

**DRUCKLAND
 KÄRNTEN
 PERFECTPRINT**

Für den Inhalt der Beiträge von Vereinen, Ausschüssen und privaten Ankündigungen sind ausschließlich die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

**Beiträge für unsere nächste Ausgabe
 sind bis spätestens Montag, 5. März 2018 an
 simone.schmidinger@ktn.gde.at zu schicken.**

*Ein Frohes Weihnachtsfest und ein
 Gutes Neues Jahr wünscht Ihnen
 das Team der freien Werkstätte.*

Ihre KFZ-Meisterwerkstätte

Dielacher & Fleischhacker OG
 Industriepark 1
 9330 Althofen



Telefon 04262/29555

Fax 04262/29666



Wir machen, dass es fährt.



Glas Schönfelder GmbH
GF. Stefan Schönfelder
Christalnikstraße 8
9330 Althofen
office@glas-schoenfelder.at

Verglasungen im Innen- u. Außenbereich • Tel 04262 2369 • Althofen
www.glas-schoenfelder.at • www.cover-austria.at

Nr. 1 aus der Schweiz



COVER®

Balkon + Terrassenverglasung

■ Aus der Redaktion

Liebe Althofenerinnen und Althofener!

Ein überaus arbeitsintensives Jahr, das von weitreichenden Entscheidungen geprägt war, neigt sich seinem Ende zu. Etliche Projekte, die teilweise schon vor längerer Zeit angekündigt waren und die man aus manch berechtigten Gründen vor sich hergeschoben hat, konnten abgeschlossen werden bzw. befinden sich diese in der Umsetzungsphase. Allein die Tatsache, dass der Stadtrat heuer bereits fünfzehn Mal getagt hat und ca. 230 Punkte behandelt wurden, gibt dafür ein eindrucksvolles Zeugnis ab.

Wenngleich Ihnen diverse Umsetzungsmaßnahmen schon bekannt sind, gebietet es mir dennoch der Stolz, die wichtigsten Entscheidungen noch einmal aufzuzählen:

Mit einem Kostenaufwand von ca. € 200.000,- wurden im Kindergarten 1 Qualitätsverbesserungsmaßnahmen durchgeführt und die Barrierefreiheit hergestellt. Die Installation des neuen Kindergartens in der Kansnitstraße schlägt sich mit ca. € 220.000,- zu Buche. Für die LED-Straßenbeleuchtung werden ca. € 370.000,-, sowie für Quellsanierungsmaßnahmen € 780.000,- in die Hand genommen. Ein neuer Generalbauungsplan konnte beschlossen werden, ein Örtliches Entwicklungskonzept, das für die nächsten 10 Jahre Gültigkeit haben sollte, wurde erarbeitet. Bürgerbeteiligungsprozesse und Workshops zu den Themen Entwicklung, sowie Gestaltung der Innenstadt bzw. Erstellung eines Mobilitätskonzeptes haben stattgefunden.

An der Spitze dieses Leistungsspektrums steht für mein Dafürhalten jedoch die Sicherung von Grundflächen. So konnte nach jahrelangen Verhandlungen im Bereich Krumfelden ein Grundstück im Ausmaß von 10 ha erworben werden (Kostenaufwand € 1,8 Mio). Nicht nur, dass damit Flächen für die Errichtung von ca. 100 Einfamilienwohnhäusern zur Verfügung stehen, besteht jetzt auch die realistische Möglichkeit für die baldige Umsetzung einer zweiten Anbindung des großen Siedlungsgebietes Ringstraße/Bunsenweg/Gurk Au. Außerdem konnten einige Flächen am südlichen Einfahrtstor nach Althofen im Ausmaß von ca. 4,5 ha um ca. € 1,1 Mio angeschafft werden. Mit dem Erwerb einer Liegenschaft im Ausmaß von ca. 2.000 m² in der Innenstadt, ist die „Einkaufstour“ für heuer zu Ende. Die Verwertung dieser Flächen wird uns sicherlich die nächsten Jahre begleiten. Auf alle Fälle wird mit diesen Grundstückstransaktionen die Basis für eine weitere gedeihliche Entwicklung unserer Stadt ermöglicht.



Redaktionsteam Simone Schmidinger und Hubert Madrian

Unserem Bürgermeister, sowie den Damen und Herren des Stadt- und Gemeinderates, die diese Entscheidungen alle samt gemeinsam getroffen haben, ist für ihr weitblickendes und zukunftsorientiertes Denken und Agieren zu danken.

Am Jahresende möchte ich aber auch die Möglichkeit ergreifen, meinen MitarbeiterInnen, die sich ihrer Aufgabe und ihrer Verantwortung, die mit ihrer Tätigkeit verbunden sind, nämlich ein Dienstleistungsbetrieb für die BürgerInnen Althofens zu sein, bewusst sind, danken.

Zwei Paradebeispiele, die diesen Anforderungen gerecht waren, haben sich im Laufe des Jahres in den Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen Frau Anni Haber, die viele Jahre als Kindergartenhelferin gewirkt hat, und Herrn Max Wolf, der über Jahre hinweg die Mannschaft unseres Wirtschaftshofes verstärkt hat, für die kommenden Jahre vor allem Gesundheit.

Schließlich möchte ich meinen Stadträten, den Vertretern unserer Vereine und Schulen danken. Abwechslungsreiche und informative Themen machen unser Stadtmagazin für Sie erst lesenswert und ohne den tatkräftigen und zeitaufwendigen Einsatz meiner Redaktionskollegin Simone Schmidinger wäre es kaum möglich, Sie viermal jährlich auf diesem Wege zu unterhalten und mit Informationen zu versorgen.

Ihnen, liebe Althofenerinnen und Althofener, wünsche ich noch schöne Wochen im alten Jahr und Gesundheit für 2018.

Ihr **Hubert Madrian**, Stadtamts- und Redaktionsleiter

Gewinnen Sie eine responsive* Website im Wert von brutto € 1.800,!
Teilnahme per Post oder unter designintime.at/gewinnspiel.
Fröhliche Weihnachten & viel Glück!

*) die Website passt sich gängigen Smartphones und Tablets an!

Name / Vorname

PLZ Ort

Email

Telefon

Einsendeschluss 8.1.18. Gewinner werden verständigt!

design
n
time

design in time werbeagentur e.U.
Sandra Bacher-Schönfelder
Burgstraße 9
9330 Althofen
0699 190 10 202



Referat für
 Generationen, Familien, Soziales,
 Bildungswesen, Gesundheitswesen
Referentin:
 Vzbgm.ⁱⁿ Ines Hölbling

■ Herbstausflug für Frauen und Männer in den besten Jahren

Traditionen aufrecht erhalten – das ist die Devise des Referates für Familien, Soziales und Generationen. Eine solche Tradition stellt der Herbstausflug dar, der im September an den Weissensee führte. 330 Frauen und Männer „60 plus“ nutzten die Gelegenheit, wiederum einen schönen Fleck Kärntens kennenzulernen. Von Althofen aus ging es in Richtung Wörthersee, wo bei der Wörthersee-Rast ein Frühstücksimbiss eingenommen wurde. Weiter ging es dann nach Zlan zum Mittagessen. Urige Stimmungsmusik, eine Schifffahrt am Weissensee und ein Vortrag der Vertreter der Gemeinde Stockenboi rundeten das Programm ab.



■ 6. Flohmarkt für Baby-, Jugend- und Sportartikel

Aufgrund zahlreicher Nachfragen, fand am 11. November 2017 wieder ein Flohmarkt für Baby-, Jugend und Sportartikel im Rahmen des Projektes „familienfreundliche Gemeinde“ statt. Die BesucherInnen hatten die Möglichkeit, bei 36 Ausstellern Baby-, Jugend- und Sportartikel zu erwerben. Besonderer Dank gilt den Naturfreunden Treibach für die Organisation.



Vzbgm. Walter Pacher,
 Vzbgm.in Ines Hölbling, Reinhard Wutte (Naturfreunde)

Ihnen liebe LeserInnen, wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, schöne Feiertage und alles Gute für das neue Jahr!
 Ihre **Ines Hölbling**



Referat für Bau- und
 Verkehrsangelegenheiten
Referent:
 Vzbgm. Walter Pacher

■ Wasserversorgungsanlage

Die Wasserversorgung der Altstadt Althofens wird seit Jahrzehnten ausschließlich aus den Quellen des Pleschutz- und Dobritschberggebiets gespeist. Das Dargebot des qualitativ hochwertigen, sehr weichen Wassers hängt dadurch natürlich kurzfristig stark vom Umfang der Niederschläge ab.

Überdies waren die Quelfassungen und die Versorgungsleitungen trotz dauernder Überprüfungen und wiederkehrender Sanierungsmaßnahmen teilweise in keinem guten Zustand.

In den letzten Jahren wurden durch den Einbau neuer Wasserbecken im Hochbehälter Kalvarienberg und einer UV-Desinfektionsanlage die ersten Schritte zur Generalsanierung gesetzt – derzeit steht die generelle Erneuerung vor dem Abschluss.

Das Projekt umfasst, zur Sicherung der Wasserqualität, die Erneuerung von Transportleitungen und Quelfassungen, ebenso die Schaffung von Quellschutzgebieten.

Um die Menge des bereitstehenden Trinkwassers für die Altstadt auch bei extremer, länger andauernder Trockenheit gewährleisten zu können, wurde im Hochbehälter Prechtlhof eine Druckverstärkeranlage eingebaut, über die nun der Hochbehälter Kalvarienberg in Notfällen mit Wasser aus der Tiefbrunnenanlage Krappfeld versorgt werden kann.

Für das Gesamtprojekt werden, einschließlich aller Bau-, Liefer- und Planungsleistungen, sowie der notwendigen Entschädigungen, € 780.000,- inklusive Mehrwertsteuer bereitgestellt.

■ Straßenbeleuchtung

Vor 120 Jahren ließ Dr. Carl Auer von Welsbach die elektrische Metallfadenlampe patentieren, die, neben dem ebenfalls von ihm entwickelten Gasglühstrumpf, eine wesentliche Verbesserung der Beleuchtungsmöglichkeiten darstellte und damit Licht in die Welt brachte.

Wesentlich war für den großen Erfinder die maximale Lichtausbeute bei minimalem Energieaufwand.

Die **Gesundheitsthermie Wildbad** versteht sich als ganzheitliches Gesundheitskompetenzzentrum für Rehabilitation und ambulante physikalische Therapie. Die Heilkraft der Quellen von Wildbad trägt dazu bei, Ihre Gesundheit nachhaltig zu verbessern.

Kinder-Reha Eröffnung Frühjahr 2018

THERMEN-GUTSCHEINE

Ab sofort an der Hotelrezeption oder per Online-Bestellung erhältlich!


gesundheitssthermie wildbad

Gesundheitsthermie Wildbad Betriebs GmbH | Wildbad 8, 9323 Neumarkt
 T +43 4268 28 22 | E rezeption-wildbad@optimamed.at
 Ein Unternehmen der SeneCura-Gruppe

www.wildbad.at



TRÜGLER
Raumausstattung · Althofen
Parkett – PVC – Teppichböden Polster- und Tapeziererwerkstätte
Malerei- und Innenausbauarbeiten Vorhänge und Sonnenschutz
9330 Althofen Türkenstrasse 2 Tel.: 04262 - 3133-10
email: office@truegler.at homepage: www.truegler.at

Gegenwärtig bietet der aktuelle Stand der Technik eine neue Möglichkeit zur Verbesserung des Verhältnisses zwischen Energieeinsatz und Beleuchtungsstärke – die LED-Beleuchtung. Zur Verringerung des Energieverbrauchs wird daher aktuell die Straßenbeleuchtung auf das neue System umgestellt. Diese Maßnahme birgt zusätzlich die Möglichkeit, die bereits desolaten, veralteten Leuchten, teilweise einschließlich der Maste zu tauschen, sowie defekte Kabel und Verteiler zu erneuern.

Die verwendeten technischen Leuchten sollen das erzeugte Licht exakt an jene Punkte senden, an denen es gebraucht wird. Die unabsichtliche Anstrahlung von Fassaden oder gar Räumen wird der Vergangenheit angehören. Mit einem Aufwand von etwa € 370.000,- inklusive Mehrwertsteuer werden eine Verbesserung der Ausleuchtung, die Senkung des Energieverbrauchs und die Hebung der Beleuchtungssicherheit angestrebt.

■ Straßenmarkierung

Durch Nebel und frühe Dunkelheit wird die Erkennbarkeit von Bodenmarkierungen in der kälteren Jahreszeit schlechter. Um dieses Problem zu verringern, ist die stete Erneuerung der Straßenmarkierung notwendig. Durch diese Maßnahme wird insbesondere die Erkennbarkeit von Fußgängerübergängen, Haltelinien und Haifischzähnen, letztere sollen an die in Althofen geltende Rechtsregel erinnern, etc. verbessert.

■ Parkraumüberwachung

Seit vielen Jahren sind die Parkplätze im Zentrum unserer Stadt als Kurzparkzonen ausgewiesen. Derzeit wird die Einhaltung dieser Regelung jedoch nicht ausreichend überwacht. Mangels Überwachung werden die Abstellflächen in den Kurzparkzonen derzeit leider vermehrt von Dauerparkern genutzt, den Besuchern unserer Stadt wird die Möglichkeit genommen, ihre Fahrzeuge während der Einkäufe oder sonstigen Erledigungen abzustellen. Zur Verbesserung der Situation soll nun ab Jahresbeginn 2018 mit der Parkraumüberwachung begonnen werden. Die Kontrolle der Kurzparkzonen wird zu einer wesentlichen Verbesserung des Einkaufserlebnisses führen. Für Dauerparker stehen jedenfalls mindestens 110 Abstellplätze im Zentrum zur Verfügung. Selbstverständlich wird das Parken in Althofen auch künftig kostenlos sein, die Parkdauer in der Kurzparkzone wird von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr mit 2 Stunden beschränkt.

Als zuständiger Referent darf ich mich bei allen Mitgliedern des Gemeinderates und des Stadtrates, insbesondere aber bei jenen des Bau- und Verkehrsausschusses, unter Leitung von GR Marc Weitensfelder, für die konstruktive Arbeit und sachbezogene Politik zum Wohle der BürgerInnen unserer schönen Stadt bedanken.

Mit den besten Wünschen für eine friedliche Weihnachtszeit grüßt

Ihr **Walter Pacher**



.....
WIR WÜNSCHEN
IHNEN
.....
EINE
BESINNLICHE
ADVENTZEIT
..... &
SCHÖNE
WEIHNACHTEN
..... ★ ★ ★
IHR
HUMANOMED
ZENTRUM
ALTHOFEN
.....
Humanomed Zentrum Althofen
Moorweg 30, 9330 Althofen
www.humanomed.at
Find us on Facebook /Humanomed NEWS



Referat für Energie, Umweltschutz, Innovation, Zivil- und Katastrophenschutz, Naturschutz, Luftreinhaltung, Altstadt, Naherholungsgebiete, Radwege, Interkommunale Zusammenarbeit und Interkommunaler Gewerbepark
Referent:
 StR Mag. Wolfgang Leitner

■ Die Ideenwerkstatt zur Ortskernentwicklung – eine Zusammenfassung

Im September 2017 fand in Althofen an 3 Tagen die Ideenwerkstatt des Architekturbüros nonconform statt. 1.047 Ideen wurden persönlich, über die Ideenboxen oder online eingebracht und konnten in die Betrachtung miteinfließen. Vielen Dank den Ideengebern für ihre wertvollen Beiträge zur Gestaltung unseres Zentrums! Zusammenfassend die wichtigsten Themenbereiche, die natürlich einer weiteren Bearbeitung bedürfen, aber grundsätzlich als Handlungsmaxime für die Stadt gelten können:

1. Verkehrssituation Kreuzstraße und Parkplatzsituation

Viele Ideen wurden rund um die Verkehrssituation eingebracht, sowohl den fließenden, als auch den ruhenden Verkehr betreffend. Jedenfalls wichtige Themen, wenn es um die Attraktivierung der Innenstadt geht.

Hier die Umsetzungsvorschläge:

- Kreuzstraße als Einbahn führen:
Damit entsteht mehr Raum, der für die Fußgänger oder Radfahrer genutzt werden könnte, dies auch zur Gestaltung von Sitzgärten und Flanierflächen.
- Parkraum bewirtschaften:
Insgesamt gibt es in der Innenstadt 770 Parkplätze für den direkten Kundenverkehr. Würden diese bewirtschaftet, zum Beispiel über eine Kurzparkzone mit 2 Stunden Haltemöglichkeit, stünden auf einem Schlag fast 4.000 Abstellplätze zur Verfügung.
- Kreisverkehr überdenken:
Nimmt viel Raum in Anspruch, der durch Vergrößerung der Seitenflächen besser genutzt werden könnte.
- Bushaltestelle im Bereich des Ärztezentrum andenken.



2. Gestaltung Hauptplatz und Park Neue Mittelschule

Ziel war die Erhaltung der grünen Atmosphäre in diesem Bereich, die gleichzeitige Abgrenzung des Hauptplatzes zum Wohnhaus, sowie die Öffnung von Rathaus und Kulturhaus zum Park und den neu geschaffenen Platz.

- Abgrenzung zum Wohnhaus über lockere bauliche Maßnahmen, die eventuell Platz für ein Kaffeehaus oder eine Bibliothek bieten können.
- Einbindung der Bushaltestelle in das gestalterische Konzept.
- Verbindung des Hauptplatzes mit der Kreuzstraße, sodass eine Flaniermeile entstehen kann, auch die Gestaltung der 10. Oktober-Straße wäre so möglich.



3. Gestaltungsvorschlag Schulgasse

Parallel zum Hauptplatz, als Zugang und Verbindungsweg des Schulcampus, könnte eine Fuß- und Radwegverbindung vom Kindergarten bis zum Bundesschulzentrum geschaffen werden. Damit würde eine verkehrsberuhigte Zone entstehen, einladend für die Kinder und SchülerInnen, den neuen Hauptplatz auch zu nutzen.

- Schaffung eines Bildungs-Trails als Verbindung von Kindergarten und Schulen.
- Errichtung eines Kiss & Go-Bereichs für Kindergarten und Neue Mittelschule, um ein gefahrloses Ein- und Aussteigen und Bringen und Holen der Kinder zu ermöglichen.
- Entschärfung der Verkehrssituation in diesem kritischen Bereich über Entflechtung Autoverkehr und Fuß-/Radverkehr.



4. Vision Althofen als „Stadt des Lichts“:

Im Jahr 2029 ist der 100. Todestag des großen österreichischen Erfinders und Sohnes unserer Stadt, Dr. Carl Auer von Welsbach. Dies könnte für die Entwicklung eines Ausstellungenskonzeptes genutzt werden, das diesen großen Erfinder in den Mittelpunkt rückt. Gleichzeitig wäre aber auch die Verbindung des Hauptplatzes mit der Altstadt über einen Pfad des Lichts denkbar. Dies wäre sicherlich für unsere Stadt eine Chance für eine einzigartige Positionierungsmöglichkeit als Stadt des Lichts, frei nach Dr. Carl Auer von Welsbach „Mehr Licht für die Welt“.



Allerdings bräuchte diese Vision einen klaren Umsetzungspfad und die gemeinschaftliche Unterstützung aller Fraktionen, damit eine Umsetzung realistisch erscheinen kann.

Ihnen allen eine schöne vorweihnachtliche Zeit und ein gesundes 2018.

Ihr Mag. Wolfgang Leitner

Gutschein € 10,-

Gültig vom 01.12. – 22.12.2017

Ab einem Einkauf von € 50,-

Ausgenommen Selbstbehalte

Pro Einkauf ist nur 1 Gutschein einlösbar.

Sanitätshaus

Technische Orthopädie

■ Sträucher und Bäume mit Heimvorteil

„Regionale Gehölzvermehrung Krappfeld“: Heimische Wildgehölze (mit Ausnahme forstlich genutzter Bäume) vermehren, vor dem Verschwinden retten und bunte Vielfalt in Gärten und Landschaft bringen – darum geht es im Projekt Regionale Gehölzvermehrung Krappfeld.

Warum heimische Gehölze?

Heimische Wildgehölze haben viele Vorteile. Sie sind:

- seit Jahrtausenden an die Gegebenheiten der Heimatregion angepasst, vital und wüchsig
- wertvolle Nahrungsgrundlage und Lebensraum für hunderte Tierarten
- wichtige Elemente unseres Naturerbes und der Artenvielfalt
- Zukunfts-Bausteine für die Züchtung von resistenten Pflanzen
- nahezu für alle gärtnerischen Ansprüche und den Landschaftsbau geeignet.

So wird gearbeitet

1. Innerhalb der Gemeinden Kappel am Krappfeld, Althofen, Guttaring, St. Georgen am Längsee, Mölbling und Klein St. Paul werden in Abstimmung mit den Grundbesitzern wildwachsende, heimische Gehölze (vor allem Heckensträucher) als Mutterbestände ausgewählt und ihre Früchte besammelt.
2. Streng nach Herkunft getrennt wird aus den Früchten keimkräftiges Saatgut gewonnen, in Partnerbaumschulen zum Keimen gebracht und kräftige Jungpflanzen mit „Heimvorteil“ herangezogen.
3. Schließlich werden viele hunderte heimische Bäume und Sträucher für Gärten, Gemeinden, Bauern, Imker und andere Interessierte der Region bereitgestellt.

Informationen & Ansprechpartner

- Arge NATURSCHUTZ: Gasometergasse 10, 9020 Klagenfurt (Tel.: 0463/32 96 66; office@arge-naturschutz.at;
- www.heckentag.at/verwurzeln

Heimische Wildgehölze heimtragen

Im Zuge eines Heckenfestes im Jahr 2018 können Sie die ersten vermehrten Sträucher und Bäume kostenlos heimtragen und im Garten verwurzeln! Beim Heckenfest erwartet Sie dazu ein vielfältiges Rahmenprogramm rund um heimische Wildgehölze mit geführten Exkursionen, Broschüren, Gehölz-Mitbringseln für die Hosentasche u.v.a.m. Und natürlich können Sie die Mitarbeiter der Regionalen Gehölzvermehrung und der Arge NATURSCHUTZ treffen, die wertvolle Pflanz- und Pflegetipps parat haben und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen!

Arge NATURSCHUTZ

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LAND KÄRNTEN LE 14-20

Europäische Union
Beihilfen der Europäischen Union
Mit Unterstützung der Europäischen Union

RGV

Regionale
Gehölzvermehrung
Kärnten

■ Veranstaltungskalender

DEZEMBER

01.12.	ADVENTMARKT im Park der Neuen Mittelschule, Stadtgemeinde Althofen	ab 14.00 Uhr
02.12.	ADVENTMARKT im Park der Neuen Mittelschule, Stadtgemeinde Althofen	ab 10.00 Uhr
02.12.	ADVENTBASAR im Kulturhaus Althofen, Evangelische Pfarrgemeinde	ganztägig
02.12.	KEKSBASAR im katholischen Pfarrzentrum, Katholische Pfarrgemeinde	09.00 bis 13.00 Uhr
02.12.	ÖKUMENISCHE ADVENTKRANZSEGNUNG beim Adventmarkt, Lionsclub Althofen Hemmland	ab 17.00 Uhr
03.12.	ADVENTKONZERT Kärntner Viergesang in der Stadtpfarrkirche Althofen, Kulturamt Althofen	ab 17.00 Uhr
05.12.	BLUTSPENDEAKTION im Kulturhaus Althofen, Rotes Kreuz	ab 15.30 Uhr
07.12.	WEIHNACHTLICHE GSCHICHTLN, Herbergsuche, Hirtenspiel mit Kindern, Flöten und Zithermusik vor und im Gasthof zur Post, Egger Lisi	ab 14.00 Uhr
09.12.	WEIHNACHTSBASAR in den Räumlichkeiten der UNIQA Versicherung, Trachtengruppe Althofen	10.00 bis 18.00 Uhr
13.12.	WEIHNACHTSAUFFÜHRUNG im Kulturhaus Althofen, NMS Althofen	ab 19.00 Uhr
14.12.	NÄHCAFE im Pfarrzentrum Althofen, KBW Althofen	09.00 bis 12.00 Uhr
15.12.	WEIHNACHTSBASAR in den Räumlichkeiten der UNIQA Versicherung, Trachtengruppe Althofen	10.00 bis 18.00 Uhr
15.12.	ADVENTMARKT im Park der Neuen Mittelschule, Stadtgemeinde Althofen	ab 14.00 Uhr
16.12.	WEIHNACHTSBASAR in den Räumlichkeiten der UNIQA Versicherung, Trachtengruppe Althofen	10.00 bis 18.00 Uhr
16.12.	ADVENTMARKT im Park der Neuen Mittelschule, Stadtgemeinde Althofen	ab 11.30 Uhr
16.12.	WEIHNACHTSPUNSCH bei der Stadtpfarrkirche Althofen, Kalvarienbergfreunde	16.00 bis 21.00 Uhr
16.12.	KRAPPFELDER ADVENTSINGEN im Kulturhaus Althofen, Singkreis „ars musica“	ab 19.30 Uhr
17.12.	WEIHNACHTSPUNSCH bei der Stadtpfarrkirche Althofen, Kalvarienbergfreunde	ab 10.30 Uhr
17.12.	ADVENTMARKT im Park der Neuen Mittelschule NIKOLO mit Engel, Stadtgemeinde Althofen	ab 14.00 Uhr ab 17.00 Uhr
17.12.	KRAPPFELDER ADVENTSINGEN im Kulturhaus Althofen, Singkreis „ars musica“	ab 17.00 Uhr
20.12.	WEIHNACHTSKONZERT mit den EDLSEER`N im Kulturhaus Althofen, Pensionistenverband Kärnten, Stadtgemeinde Althofen	ab 14.00 Uhr
22.12.	WEIHNACHTSSCHAUTURNEN im Kulturhaus Althofen, Turnverein Althofen	ab 14.00 Uhr

JÄNNER

01.01.	NEUJAHRSKONZERT im Kulturhaus Althofen, Stadtkapelle Althofen	ab 17.00 Uhr
05.01.	KRAPPFELDER BAUERNBALL im Kulturhaus Althofen, LJ Krappfeld	ab 20.00 Uhr
12.01.	FASCHINGSSITZUNG der Senioren im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 15.00 Uhr
13.01.	PREMIERE FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
19.01.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
20.01.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
26.01.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
27.01.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
30.01.	VORSPIELSTUNDE der Klasse Gerhard Stückler (Horn), Ronald Petschnig (Trompete) in der Musikschule Althofen, Musikschule Althofen	ab 18.00 Uhr

FEBRUAR

01.02.	FASCHINGSSITZUNG der Klasse Uta Stieger (Blockflöte), Renate Altmann (Hackbrett, Harfe) in der Musikschule Althofen, Musikschule Althofen	ab 18.00 Uhr
02.02.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
03.02.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
07.02.	VORTRAG: Die neue Autorität – Das Geheimnis starker Eltern im Pfarrzentrum Althofen, KBW Althofen	ab 19.00 Uhr
09.02.	VORSPIELSTUNDE der Klasse Thomas Adunka (Violine) in der Musikschule Althofen	ab 18.00 Uhr
09.02.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
10.02.	FASCHINGSSITZUNG im Kulturhaus Althofen, Faschingsgilde Althofen	ab 19.59 Uhr
11.02.	KINDERMASKENBALL im Kulturhaus Althofen, Kinderfreunde Althofen	ab 14.00 Uhr
17.02.	FEUERWEHRBALL, FF Althofen	ab 20.00 Uhr
24.02.	GESUNDHEITSMESSE im Kulturhaus Althofen, Stadtgemeinde Althofen	ganztägig
26.02.	MINI-Konzert „Musikallerlei“ in der Musikschule Althofen, Musikschule Althofen	ab 18.00 Uhr



E-Installationen Blitzschutzbau
Sat-Anlagenbau KNX Partner

Terkel - Pieschutznig

Elektroinstallationen e.U.

Lastenstraße 3 • 9330 Althofen

0 4262 45 7 45

office@tp-elektroinstallationen.at

www.tp-elektroinstallationen.at

OLBRENNER- & HEIZKESSELSERVICE · ABGASMESSUNG



STEFAN ROTHWANGL
BEZIRKSRAUCHFANGKEHRERMEISTER
A-9330 ALTHOFEN · RÖMERSTRASSE 3
TEL./FAX 04262/2477 · MOBIL 0676/4000449
E-Mail: rothwangl@aon.at · www.rothwangl.net

*Ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für
das neue Jahr*
wünscht Stefan Rothwangl

■ Mit Müll App bestens informiert!

Die Stadtgemeinde Althofen liefert den BürgerInnen ihren **individuellen Müllkalender** kostenlos direkt auf das private Smartphone. Sowohl am iPhone als auch auf Android Geräten sind der eigene **Müllplan**, eine **Müllkarte** mit allen Entsorgungsplätzen und **Müllfragen** verfügbar. Weiters besteht auch die Möglichkeit, sich per SMS an Abholtermine erinnern zu lassen. Die Müll App ist ein nützliches und modernes Bürgerservice!



Und so funktioniert's

• Die Müll App herunterladen.

Holen Sie sich die *Müll App* kostenfrei über den jeweiligen App Store auf Ihr Smartphone. Direkt zur App gelangen Sie über folgende Links:

- für das iPhone: www.muellapp.com/iphone
- für Android: www.muellapp.com/android

• Ihre Müll App einstellen.

Die Müll App führt Sie durch die folgenden vier einfachen Einstellungs-Schritte:

- 1) Welche ist Ihre **Gemeinde**? Natürlich Althofen ...
- 2) **Wo genau** wohnen Sie? Nur so erhalten Sie Ihren individuellen Müllplan.
- 3) Welche **Mülltypen** interessieren Sie? Hausmüll, Papier, ...
- 4) **Wann** darf die Müll App Sie **erinnern**? Zum Beispiel am Tag zuvor um 19.00 Uhr?

Diese letzte Funktion nennt sich **Müllwecker** und erinnert Sie über die Abholtermine. Daher bitten wir Sie am iPhone, **Mitteilungen** bei der Installation für die *Müll App* zu **aktivieren**.

Sie haben kein Smartphone?

Das ist überhaupt kein Problem.

Über *Müll App* Online können Sie sich auch per SMS an die kommenden Abholtermine erinnern lassen. Besuchen Sie www.muellapp.com und befolgen dieselben Einstellungs-Schritte wie oben.

Die *Müll App* – das nützliche und moderne Bürgerservice für Althofen!
www.muellapp.com



■ Schneeräumung

Nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen haben Eigentümer von Liegenschaften, die an eine Straße angrenzen, die **REINIGUNG, BESTREUUNG bei Glätte und SCHNEERÄUMUNG der angrenzenden Gehsteige bzw. des Straßenrandes in einer Breite von 1 m (wenn kein Gehsteig vorhanden ist)** zu besorgen, wobei der Schnee **keinesfalls** auf die Fahrbahn entsorgt werden darf. In unserem Gemeindegebiet wird – je nach unseren Möglichkeiten – die Schneeräumung in den gegenständlichen Bereichen zum Teil vom hiesigen Wirtschaftshof besorgt. Dies ist jedoch eine rein freiwillige Leistung der Stadtgemeinde Althofen. Die oben beschriebene Verpflichtung des Anrainers erlischt dadurch ebenso wenig, wie die damit verbundene Haftung.

An alle Besitzer von Kraftfahrzeugen! Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass Behinderungen oder Verzögerungen der Schneeräumung zum überwiegenden Teil durch falsch abgestellte Fahrzeuge verursacht werden. Eine ordnungsgemäße Durchführung der Schneeräumung liegt im Interesse aller Verkehrsteilnehmer. Es ergeht daher an alle Autofahrer das Ersuchen, ihr Fahrzeug so abzustellen, dass eine Behinderung der Schneeräumung ausgeschlossen ist. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass das Parken in Wohnstraßen ohnehin ausschließlich auf den dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Plätzen erlaubt ist.

ARTE

architektur@telsnig.net

alles rund ums bauen ...



... es geht auch anders

frohe weihnachten wünscht
ihnen ihr architekt in althofen

0660 9330 939 di günther telsnig
kreuzstrasse 37 a - 9330 althofen



■ NEU in Althofen!



Emma`s Laden

Emma`s Laden, dort gehen Sie hin, wenn Sie Tierfutter für Ihren Liebling benötigen. Spielzeug, Leinen, Geschirr, Halsbänder aber auch Transporter, Liegemöglichkeiten und vieles mehr bietet Ihnen Emma Steindorfer an.

Schauen Sie in der Kreuzstraße 22 vorbei und überzeugen Sie sich von der Vielfalt in Emma`s Laden.

Kontakt: Emma Steindorfer, Tel: 0650/5250168,
www.emmas-laden.com oder info@emmas-laden.com



Physiotherapie Löcker

Barbara Löcker, diplomierte Physiotherapeutin, bietet im Ärztehaus Althofen (Kreuzstraße 38) ihren KundInnen umfassende Angebote in den Bereichen Manuelle Therapie, Myofasziale Triggerpunkttherapie, Faszienstörungenmodell (FDM) nach Typaldos, Sportphysiotherapie, Viszerale Therapie bei Kindern und Erwachsenen sowie Cranio Sacral Therapie bei Säuglingen, Kindern und Erwachsenen an.

Kontakt: Barbara Löcker,
 Tel: 0664/9719100 oder office@physio-loecker.at



Unabhängiger Versicherungsberater

Franz Padinger berät Sie gerne in Versicherungsangelegenheiten für den privaten Bereich, für das Gewerbe aber auch für die Landwirtschaft. Unverbindliche und kostenlose Beratung mit einem großen Leistungsangebot erhalten Sie unter nachfolgendem Kontakt:

Kontakt: Franz Padinger, Tel: 0680/4448688,
www.afb-ag.at oder franz.padinger@afb-ag.at



■ Ausbildungszentrum TIAG

Um der zunehmenden Digitalisierung und des verschärften Wettbewerbs um gut ausgebildete Fachkräfte am Arbeitsmarkt in Zukunft gerecht zu werden, ist ein modernes Ausbildungszentrum am Standort der Treibacher Industrie AG in Althofen in Planung, das im Herbst 2018 eröffnet werden soll. Insgesamt werden ca. 2,4 Millionen Euro in den Aufbau dieses Ausbildungszentrums investiert, in dem zukünftig alle technischen Lehrberufe der Treibacher Industrie AG unter einem Dach vereint werden sollen.



■ Das dritte „e“ für Althofen

Die Stadtgemeinde Althofen wurde für ihre vorbildlichen energiepolitischen Projekte ausgezeichnet!

Am 17. Oktober 2017 wurden am Weissensee elf Kärntner Gemeinden für ihre herausragende Energiearbeit im Sinne des Energie- und Klimaschutzprogramms „e5“ gewürdigt. Die Stadtgemeinde Althofen erhielt dabei das dritte „e“ und ist damit auf dem richtigen Weg in eine nachhaltige Energiezukunft. Was bedeutet e5? Ziel dieses Programms des Landes Kärnten ist es, langfristige Klimaschutzmaßnahmen zu setzen und deren Wirksamkeit zu evaluieren. Je nach Grad der erreichten Energieeffizienz erhält eine Gemeinde bis zu fünf „e“.

Unter solche Klimaschutzmaßnahmen fallen die Errichtung und Inbetriebnahme der Fernwärmeversorgung, der Anschluss der öffentlichen Gebäude an die Fernwärme, das Projekt „Radstadt Althofen“, die Kooperation mit den ortsansässigen Industrie- und Gewerbebetrieben, die Neuerstellung „Örtliches Entwicklungskonzept“, die Photovoltaik BürgerInnenbeteiligungsanlagen auf kommunalen Gebäuden mit rund 800 kWp als Vorbild für weitere private Anlagen mit mehr als 3 MWp Leistung, die Gründung einer Klima- und Energie-Modellregion und die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie.



■ **Klima- und Energie-Modellregion Althofen Umgebung:
Neue Kooperation mit dem Energieforum Kärnten**

Ab sofort wickelt das Energieforum Kärnten die Energiesprechstage für die Bevölkerung in der Klima- und Energie-Modellregion Althofen Umgebung ab.

Die ersten Termine zu den Energiesprechtagen stehen bereits fest: von Montag, 22. Jänner 2018 bis Freitag, 26. Jänner 2018 können Sie, liebe BürgerInnen, die kostenlosen Beratungen bei Ihnen vor Ort oder im Gemeindeamt nutzen. Im Fokus der Sprechstage stehen die Themen Neubau, Gebäudesanierung, Heizungstausch, Photovoltaik und Solar. Interessierte möchten sich bitte zuvor unter 0650/9278417 oder unter office@energieforumkaernten.at anmelden.

Auch ein „Förderbutler“ kommt zum Einsatz, der im Zuge der KEM finanziert wird. Das Team des Energieforums Kärnten begleitet die Bauabteilungen der Gemeinden Althofen, Friesach, Straßburg, Kappel am Krappfeld, Guttaring und Metnitz durch die vielfältige Förderlandschaft. Tagesaktuelle Informationen, nützliche Zusammenfassungen und Beispiele von Förderungen im Bau- und Energiebereich unterstützen die Gemeinden. Weiters stellt eine Hotline sicher, dass auch schwierige Fragen nicht unbeantwortet bleiben. Außerdem wird eine jährliche Mitarbeiterschulung angeboten.

Diese Kooperation ist ein eindeutiger Mehrwert für die Klima- und Energie-Modellregion, da mit dem Energieforum Kärnten ein unabhängiger Kooperationspartner in diesen Angelegenheiten gewonnen werden konnte.

*Ihre Carolin Hofer, BA MSc
KEM-Managerin & Projektmitarbeiterin
der Stadtgemeinde Althofen*



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



BERATUNGSTAGE

Stadtgemeinde Althofen

Kostenfreie Beratung für Privatpersonen und Unternehmen

Das Energieforum Kärnten und die Klima- und Energiemodellregion Althofen Umgebung bieten Privatpersonen und Unternehmen kostenlose Beratungen zu den Themen Förderungen und Ablaufplanung, als auch Informationen über die neue Wohnbauförderung des Landes Kärnten an.

Lassen Sie sich von unseren Experten beraten und treffen Sie die richtigen Entscheidungen für Ihr Objekt.

THEMEN:

- Neubau
- Gebäudesanierung
- Heizungstausch
- Photovoltaik
- Solar
- u.v.m.



Datum: 22.01.2018 - 26.01.2018
Ort: Bei Ihnen vor Ort (Alternativ im Gemeindeamt)
Uhrzeit: 09:00 - 19:00 Uhr

Um Anmeldung
unter office@energieforumkaernten.at oder
0650 / 9278 417 wird gebeten.



Beratungstage

Verein Energieforum Kärnten
 Feldkirchner Straße 102 • 9020 Klagenfurt am Wörthersee
 Tel.: 0650 / 9278417 • office@energieforumkaernten.at • www.energieforumkaernten.at

Räumung oder Umzug

Häuser - Wohnung - Keller - Dachboden



Umzug oder Entrümpeln

www.k1-steiermark.at office@k1-steiermark.at

Tel: 0664 / 119 3000



■ Orgelsommer – fulminanter Abschluss

Mit einer von Domkapellmeister Mag. Thomas Wasserfaller an der Orgel eindrucksvoll gestalteten Messe, ging der erste Althofener Orgelsommer zu Ende. Eine Konzertreihe mit namhaften Organisten, welche durch die finanzielle Unterstützung des Kulturreferates der Stadtgemeinde Althofen ermöglicht wurde, brachte in den letzten vier Monaten die Orgel in der Stadtpfarrkirche St. Thomas zum Erklingen. Neben Thomas Wasserfaller konzertierten auch Dommusikassistentin Melissa Dermastia und Regionalkantor Klaus Waltritsch.

Die feierliche Eröffnung des Orgelsommers 2018 am 11. Juni 2018 soll unter dem Motto „Orgel meets Blues“ stehen. Das bekannte Gospel-Duo „Outi und Lee“ hat für dieses interessante Projekt bereits zugesagt.



Foto (von rechts nach links): Dechant Lawrence Pinto, Pfarrgemeinderats-Obfrau Brigitte Kriegl, Mag. Thomas Wasserfaller, Ingrid Wasserfaller und Orgelsommer-Initiator Dr. Walter Zemrosser

purpurrot

Wir MALEN Lebensfreude!

MALEREI
 FASSADEN
 RAUMDESIGN
 BESCHRIFTUNG

Malermeister Christian Steinberger • Althofen • www.purpurrot.at

- » Werterhaltung durch professionelle Renovierung von Lebensräumen
- » Raumausstattung (eigene Näherei und Polsterei)
- » Malerarbeiten innen/außen
- » Fassadengestaltung / Vollwärmesysteme
- » Verlegung und Renovierung von Böden
- » Beschattungssysteme
- » Schimmelentfernung

**Sanierung von
 Umweltschäden**



■ Kindergarten Wellenspiel

Die **Einschreibung** für das **Kindergartenjahr 2018/2019** findet an folgenden Terminen im Kindergarten Wellenspiel (Schulgasse 2) statt:

• **Donnerstag, 15. Feber 2018 von 7.00 bis 16.00 Uhr**

• **Freitag, 16. Feber 2018 von 07.00 bis 13.00 Uhr**

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Terminvereinbarung unter **0676/88 987 300** gebeten.

Auf euer Kommen freuen sich Corinna Eicher und das gesamte Kindergartenteam!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 6.30 bis 17.00 Uhr, ganzjährig geöffnet (Ausnahme: 24. bis 31. Dezember).



■ Kindergruppe Glückspilze

Glückspilze, so nennt sich die altersübergreifende Kindergarten-Gruppe, die mit 1. November 2017 in den neu adaptierten Kindergarten in der Kansnitstraße 19 eingezogen ist. Die Stadtgemeinde Althofen hat die Räumlichkeiten, in denen die Seniorentagesbetreuungsstätte untergebracht war, mit einem Kostenaufwand von ca. € 220.000,- zu einem Wohlfühlort umgebaut. Vier Mitarbeiterinnen der Kindernest gemeinn. Betreuungs GmbH kümmern sich liebevoll um die Kinder, welche sich im Alter zwischen 2 und 6 Jahren befinden. Um das Spielen auch im Außenbereich zu ermöglichen, wurde der vorhandene Spielplatz in der Lastenstraße ebenfalls entsprechend adaptiert und wird nach Installierung eines WC-Containers so rasch wie möglich seiner Bestimmung übergeben.

■ 9. Althofener Teuerungsausgleich 2017/18

AKTION „FAHR NICHT FORT – KAUF IM ORT!“

11. Dezember 2017 bis 27. Feber 2018

Wir freuen uns, auch heuer wieder anspruchsberechtigten BürgerInnen (mit Hauptwohnsitz Althofen) einen **Teuerungsausgleich von € 60,-** zur Verfügung stellen zu können. Bezugsberechtigt sind Personen die Anspruch auf Heizkostenzuschuss, Ausgleichszulage, Familienzuschuss, Wohnbeihilfe oder Mütterpension haben. Anspruchsberechtigte Familien und AlleinerzieherInnen ab 2 Kindern erhalten Gutscheine im Wert von € 120,-.

Um die Kaufkraft hier in unserer Stadt zu belassen, haben wir von unseren Althofener Lebensmittelgeschäften Gutscheine angekauft, die im Sozialamt bei David Reich (04262/2288-21) oder bei Nadja Schönberg (04262/2288-16) abzuholen sind. Unsere Gutscheinpartner sind: **SPAR, MERKUR, BILLA, UNIMARKT** und **LIDL**.

Diese Gutscheine sollen **ausschließlich dem Kauf von Lebensmitteln dienen** und gelten bis **31.12.2019**. Dabei ersuchen wir, auf den Kauf von Alkohol zu verzichten! Eine Barabgabe ist nicht möglich!

kostenloser HÖRTEST - individuelle BERATUNG



HÖRTECHNIK PASSIEL

Wir wünschen Ihnen ruhige und besinnliche Feiertage

10.-Oktober-Strasse 2 • 9330 Althofen
Tel. 04262 - 20249 • Fax 04262 - 27093
info@hoertechnik-passiel.at
www.hoertechnik-passiel.at

Abrechnung mit allen Sozialversicherungsträgern

Hörsysteme - Gehörschutz - Tinnitusysteme - Zubehör

■ **Evangelische Pfarre – Adventbasar**

Wie jedes Jahr, findet auch heuer wieder der schon traditionelle Adventbasar im Kulturhaus Althofen statt. Am Samstag, 2. Dezember 2017 können Sie in der Zeit von 9.00 bis 16.00 Uhr Adventgestecke, Handarbeiten, Weihnachtskrippen, Schmuck uvm. kaufen oder kommen Sie einfach nur zum Schmökern vorbei. Selbstverständlich wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Reinerlös kommt, wie in der Vergangenheit, der Sozialarbeit zu Gute!

■ **Katholische Pfarre – Keksbasar**

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christkind sondern auch unser beliebter Keksbasar! Dieser findet am Samstag, dem 2. Dezember 2017 von 09.00 bis 13.00 Uhr im Pfarrzentrum statt. Nehmen Sie sich in angenehmer und vorweihnachtlicher Atmosphäre Zeit für eine Tasse Kaffee, ein Stück Kuchen oder einfach zum Plaudern!

Die Stadtgemeinde Althofen präsentiert...



Adventsingens

mit dem **Kärntner Viergesang** und Thomaze Plahutnik auf der Zither



Sonntag, 3. Dezember 2017
17 Uhr - Stadtpfarrkirche Althofen

Der Erlös dient einem wohltätigem Zweck in der Stadtgemeinde Althofen.
Eintritt: freiwillige Spende!




Die HYBRID-Familie ist für Sie da!



Ferdinand Kinzel: "Ein Hybrid von Toyota ist auch ein tolles Geschenk – am besten sich selbst eine Freude machen."

Toyota Autohaus Kinzel in Klagenfurt wünscht eine schöne Weihnachtszeit!

Das Autohaus Kinzel ist seit über 47 Jahren DER Toyota-Hauptpartner in Kärnten. Die Geschäfte führt KFZ-Meister Ferdinand Kinzel in zweiter Generation, gemeinsam mit seinem 15-köpfigen Profi-Team ganz nach dem Motto „persönlich – freundlich – familiär“ und jetzt auch ganz weihnachtlich.

Die meisten seiner Kunden sind schon seit Jahrzehnten Stammkunden, denn Ferdinand Kinzel und sein Team stehen für kurze Wege und Wartezeiten, faire Preise und haben immer ein offenes Ohr für alle Anliegen. Und als erster **Ansprechpartner für die tolle Hybrid-Palette von Toyota** inklusive **Service-Check** und punktet er auch mit den **XXL-Multitalenten Proace** als **Nutzfahrzeug-Partner**.

Jetzt geht es in den Jahresendspurt und Ferdinand Kinzel und sein Team wünschen allen Kunden und Partnern eine wunderbare Adventzeit sowie eine besinnliche Weihnachtszeit mit einem tollen Start ins neue Jahr.

Autohaus Kinzel GmbH
Völkermarkter Straße 145
9020 Klagenfurt a. W.
Telefon: +43 463 322 31-0
E-Mail: office@kinzel.at
www.kinzel.at



TOYOTA
ALWAYS A BETTER WAY

DER ERFOLGSWAGEN, DER WIRKLICH ALLES MITMACHT.

VORSTEUER-ABZUGSFÄHIG

PROACE VERSO ab € **33.420,-**

Der neue PROACE VERSO.
Mehrerfahren: toyota.at

Normverbrauch kombiniert: 5,1 – 6,2 l/100 km, CO₂-Emission: 133 – 163 g/km, Symbolfoto.

Toyota Autohaus KINZEL
Völkermarkter Straße 145
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: +43 463 322 31
E-Mail: office@kinzel.at
www.kinzel.at



Besinnliches, Traditionelles und Besonderes erwartet Sie heuer auf dem Adventmarkt „Unser Althofen“

*Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.
Und lauscht hinaus: den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin – bereit
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.
(Gedicht: Rainer Maria Rilke)*

Besinnlichkeit, Tradition, weihnachtliche Stimmen und Lichter, gepaart mit dem Duft von Maroni, Weihrauch, Zimt, Glühwein und leckerem Lebkuchen, **bringen ab Freitag, dem 1. Dezember die Advent-Zeit und Weihnacht in unser schönes Althofen.**

Auch heuer wieder lädt die Gemeinde in den Schulpark vor der Neuen Mittelschule Althofen zum traditionellen Adventmarkt ein und es warten in diesem Jahr ganz besondere Highlights und Momente auf alle Besucher.

Am ersten Advent-Wochenende vom 1. bis 2. Dezember wird der Adventmarkt vom Lions-Club Althofen Hemmland ausgerichtet. Das erste Highlight wartet auch gleich am ersten Tag ab 18.00 Uhr auf alle Besucher. Die Krampus-Show der **Krampusgruppe „Teiflbruat Althofen“** wird dem einen oder anderen wieder das Fürchten lehren. **Am zweiten Adventmarkt-Tag können dann alle regionale Kulinarik auf dem Bauernmarkt genießen und diese für die gemütlichen Winterabende daheim erwerben. Um 17.00 Uhr wird die traditionelle Adventkranz-Segnung begangen.** Bei schlechtem Wetter findet diese übrigens in der Aula der Neuen Mittelschule statt.

Bei allen Programmpunkten kann man sich die Hände am ersten Glühwein des Jahres wärmen oder den ersten exklusiven Althofener Advent-Lebkuchen nach einem Geheimrezept der Bäckerei Kiebitz genießen. Die Reinerlöse des Lions-Club Althofen Hemmland

kommen an diesem Wochenende dem „Caritas Haus Benedikt“ zugute.



Am dritten Advent-Wochenende vom 15. bis zum 17. Dezember jagt dann ein Highlight das andere. Musikalisch wird wieder so einiges geboten. Die Stadtkapelle Althofen, die Landjugend, der Althofener Chor, Mara Huainig und noch viele weitere Künstler werden mit traditionellen Advent-Klängen begeistern. **Besonders freuen wir uns darüber, dass am Samstag, dem 16. Dezember die beliebte Schlagersängerin Melanie Payer, mit ihrer Engelsstimme Herz und Seele der Althofener berühren wird, gefolgt von der sympathische Lavanttalerin Petra Mayer und dem erfolgreichen Sänger und Songwriter Noel Royal.** Alle drei Künstler sorgten schon beim heurigen Stadtfest für ordentlich Stimmung und wollten es sich nicht nehmen lassen auch beim diesjährigen Adventmarkt wieder dabei zu sein um einen ganz besonders musikalischen Zauber im Advent zu entfachen.



Besinnlich können die Jungen und auch die Junggebliebenen **den Märchen von Märchenerzähler Heinrich Baumgartner, am Sonntag den 17. Dezember, lauschen** und die einen oder anderen Augen werden glänzen, während ihre Fantasie in den Weihnachtzauber entschwindet. **Danach erwarten wir ab 17.00 Uhr „hohen Besuch“.** Der Nikolo wird den Adventmarkt besuchen und bringt jedem Kind ein reich gefülltes Nikolosackerl mit.

Ach können die Kleinsten mit ihren Eltern einen Brief an das Christkind schreiben und sich überzeugen, ob der Brief wohl auch ganz sicher in dem dafür vorgesehenen Briefkasten verschwunden ist, bevor sie sich dann nach Herzenslust weiter auf dem Ringelspiel von Pötschers Fahrgeschäften amüsieren. Besonders werden sie sich dann über die Antwort vom Christkind freuen, welche nach Hause kommen wird, wenn sie brav ihre Adresse in den Brief reingeschrieben haben. **Am 16. und 17. Dezember wird sogar die amtierende „Lilie von Althofen“ gemeinsam mit den Kleinsten die Briefe an das Christkind verfassen.**



Auf die Großen wartet auf unserem Adventmarkt auch ein ganz besonderer „Leckerbissen“. **Es werden Althofener City Zehner im Gesamtwert von € 4.500.- verlost und warten auf ihre Gewinner. Über 30 Althofener Betriebe nehmen an der Weihnachtsaktion teil.** Kaufen Sie bei diesen ein und erhalten ein gratis Gewinnlos.

Perfekt **im Anschluss an Ihren Weihnachtsmarkt-Besuch, können Sie am Samstag und Sonntag des 3. Advent-Wochenendes dem 39. Krappfelder Advent-Singen des Singkreises „Ars Musica“ im Kulturhaus Althofen lauschen.** „Unser Althofen“ freut sich darauf, **alle Besucher im weihnachtlich geschmückten Glanz begrüßen zu dürfen** und die Adventszeit gemeinsam mit Ihnen zu begehen. Und so lauschen werden weihnachtlichen Klängen auf dem Weg zum Christkind und lassen die Besinnlichkeit Einzug halten.





Hasshold BlumenGenuss

Genussvolle Weihnachten

Bei **Blumen & Genuss Hasshold** erwarten Sie nicht nur traditionelle **Weihnachtskreationen**, sondern auch **Geschenksideen** in Form von **erlesenen Spezialitäten!** Im **Genussladen** reicht das Produktsortiment von handgeschöpften **Schokoladen**, biologischen **Gewürzen** und kaltgepressten Ölen bis hin zu heimischen **Weinsorten**, edlen **Likören** und vielen weiteren **kulinarischen Highlights**. Hier finden Sie bestimmt ein **besonderes Geschenk** für Ihre Liebsten.

In einem schönen Ambiente finden Sie auch ein **floristisches Werkstück**, das in Ihren Wohnräumen festliche **Weihnachtsstimmung** verbreitet. Die Inhaberin **Gerlinde Longitsch** ergänzt: „Bei uns wird alles in **liebevoller Handarbeit** produziert. Ich freue mich, ein so **tolles Team** zu haben und wünsche allen Kunden **besinnliche Feiertage**.“

Friesacher Straße 1 • 9330 Althofen
 T: +43 4262 2405 • E: longitsch@hasshold-blumengenuss.at



Blumenschmuckwettbewerb 2017

Die Preisverleihung des Blumenschmuckwettbewerbes fand auch heuer wieder im örtlichen Kulturhaus statt. Bgm. Alexander Benedikt dankte den TeilnehmerInnen dafür, dass sie mit ihrem Blumenschmuck auf den Balkonen und Fenstern, sowie durch die liebevoll gestalteten und nachhaltig gepflegten Garten- und Schrebergartenanlagen, sehr viel zum blühenden Gesamtbild der Heimatgemeinde beitragen. Höhepunkte des Abends waren ein Fachvortrag der Kräuterpädagogin Mag. Christina Wildhaber zum Thema „Wir machen Blau“ – Blau-Violette Obst- und Gemüsevielfalt, Gärtnerschrullen und praktische Gartentipps, sowie die Präsentation der schönsten Blumenanlagen Althofens mit Fotos vom Fotostudio „Gerli“. Die TeilnehmerInnen, welche am Landesblumenschmuckwettbewerb mitgemacht und in den verschiedenen Kategorien Spitzenplatzierungen erreicht haben, erhielten aus den Händen von Bgm. Alexander Benedikt und GR. Ferdinand Schabernig Urkunden und Blumengrüße.

BRING UNS DEINE WINTER- SPORT- ARTIKEL

JETZT

von Nov. 2017
bis 28.02.2018

WAS DU UNS ALLES BRINGEN KANNST:

Schi • Schischuhe • Schistecken • Eislaufschuhe • Rodel & Bob • Eishockeyschläger • Eishockeygewand • Schigewand • Schneeschuhe • Handschuhe • Schibrille

... und alles was sonst noch zum Wintersport dazugehört.

www.winterboerse.at

10. Oktoberstrasse 30
9330 Althofen

Mi 09 - 12 Uhr
Do 09 - 12 Uhr
Fr 16 - 19 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr

Wir verkaufen
sie für dich in
unserem Laden!

Dein Winterbörse Team!

■ AlthofenerInnen können via WATERLOO ihre Wasserzählerstände digital übermitteln

Die Stadt Althofen nutzt für alle Fragen rund um den Wasserzähler die Softwarelösung WATERLOO der Klagenfurter Firma Symvaro. Diese bietet neben den Lösungen zum Wasserzählertausch bzw. -ablesung durch den Monteur auch verschiedene Wege der Zählerstandsübermittlung für BürgerInnen. Somit konnten AlthofenerInnen während der letzten Ableseperiode den Zählerstand via App, Web, Facebook Chatbot oder Hotline durchgeben. Um die digitale Übermittlung der Wasserzählerdaten durch die BewohnerInnen zu erhöhen, verlost die Gemeinde zusammen mit Symvaro unter allen digitalen Übermittlern ein Tablet. Der glückliche Gewinner ist Michael Ploder, der seinen Zählerstand über den Facebook-Chatbot „Splashy“ übermittelte. Neugierig wurde nachgefragt, warum er diesen Weg der Übermittlung des Zählerstandes bevorzugte. „Es ist einfach kamot und geht viel schneller als ein Anruf“, meinte er. Alle Zählerstände, die digital übermittelt werden, landen direkt im Verrechnungssystem der Stadt Althofen. Somit fallen doppelte Verwaltungswege sowie Tipparbeit vollkommen weg und die möglichen Fehlerquellen werden minimiert.



Von li nach re: Vzbgm. Walter Pacher, Gewinner Michael Ploder, Markus Obmann-Krenn (Fa. Symvaro)



■ Turnverein Althofen

Internationales Turnfest in Berlin

Über Pfingsten begaben sich 12 Teilnehmer und 2 Betreuer des Turnvereines Althofen zum Turnfest nach Berlin. An jedem Veranstaltungstag traten ein oder mehrere Turner bei diversen Wettkämpfen an und konnten dabei auch einige Spitzenleistungen erzielen. Anzumerken ist, dass sich doch 80.000 Teilnehmer den Wettkämpfen stellten! Ein besonderes Highlight in diesen Tagen war auch, dass wir bei der internationalen Gartenausstellung unser Faschingssitzungsprogramm aufführen durften. Doch neben Turnen und vielen Stunden in der U-Bahn blieb noch genug Zeit, um Berlin zu erkunden, Galas zu besuchen, bei Festen mitzufeiern, Paraden anzusehen und um durch die riesigen Einkaufsstraßen zu bummeln. Unsere Heimreise traten wir wehmütig, müde und erschöpft an, doch die wunderschönen Momente, welche uns als Turngruppe zusammenschweiß haben, werden wir wohl nicht so schnell vergessen.

■ Weihnachtsschauturnen

Herzliche Einladung zum traditionellen Weihnachtsschauturnen am Freitag, 22. Dezember 2017 ab 16.00 Uhr im Kulturhaus Althofen. Eintritt: Freiwillige Spende!

■ Trachtengruppe Althofen

Herzliche Einladung zum **Weihnachtsbasar** am Samstag, 9. Dezember 2017, Freitag, 15. Dezember 2017 und Samstag, 16. Dezember 2017, jeweils von 09.00 bis 18.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Uniqa-Versicherung (Hauptplatz 4).

Die Mitglieder der Trachtengruppe freuen sich auf Ihren Besuch.

RAIFFEISENBANK

ALTHOFEN - GUTTARING

Die Geschäftsleitung und Mitarbeiter
der Raiffeisenbank
Althofen-Guttaring wünschen
Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für
das Jahr 2018!

Meine Region. Meine Bank.



Der neue Vorstand der Faschingsgilde Althofen v.l.n.r. Hermann Selinger, Silvia Zeissler, Bernhard Seidl, Claudia Maier, Rene Schabernig

■ Faschingsgilde Althofen

Neuer Vorstand gewählt

Am 1. September 2017 hielt die Faschingsgilde Althofen ihre Generalversammlung im Braukeller in Hirt ab und Präsident Bernhard Seidl konnte hierbei eine Vielzahl der Mitglieder begrüßen. Neben dem Tätigkeitsbericht des Vorstandes über die letzten beiden Vereinsjahre, wurde den Mitgliedern auch der Prüfbericht der beiden Kassenprüferinnen präsentiert, worin dem gesamten Vorstand ein sorgsamer und umsichtiger Umgang mit den Geldmitteln der Faschingsgilde bescheinigt wurde. Die einstimmige Entlastung der Finanzministerin Silvia Zeissler, sowie des gesamten Vorstandes durch die Mitglieder, stellten im Anschluss eine großartige Würdigung der gelei-

steten Arbeit dar. In seinem umfangreichen Tätigkeitsbericht strich Präsident Bernhard Seidl die Anschaffung der neuen Tische für das Kulturhaus, die Investition in das neue Kartenprogramm, den erfolgreichen Faschingsumzug am Faschingsamstag, die Teilnahme von 6 Faschingsnummern aus Althofen bei der ORF Sendung „Narrisch guat“, die vielen karitativen Projekte (rd. € 13.500,-!!!), die jeweils 10 ausverkauften Faschingsitzungen in den beiden vergangenen Vereinsjahren, sowie die Anschaffung eines neuen Gildengewandes hervor.

Im Zuge der Neuwahlen des Vorstandes wurden nachfolgende Mitglieder einstimmig in ihre Funktionen gewählt:

Bernhard Seidl (Präsident),
 Hermann Selinger (1. Vizepräsident),
 Rene Schabernig (2. Vizepräsident),
 Claudia Maier (Finanzministerin)
 Silvia Zeissler (Staatssekretärin).

Abschließend dankte der Präsident den scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihren persönlichen Einsatz der vergangenen Jahre und stimmte die Gildenmitglieder auf das bevorstehende Jubiläum im Jahr 2018 ein, wenn es heißt: 25 Jahre Faschingsgilde Althofen – ÄHA – SCHAU, SCHAU!

Sitzungstermine 2018

Sämtliche Sitzungen finden im Kulturhaus Althofen statt!

12. Jänner 2018	Seniorensitzung	Beginn: 15.00 Uhr
13. Jänner 2018	Premiere	Beginn: 19.59 Uhr
19. Jänner 2018	3. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr
20. Jänner 2018	4. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr
26. Jänner 2018	5. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr
27. Jänner 2018	6. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr
02. Feber 2018	7. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr
03. Feber 2018	8. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr
09. Feber 2018	9. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr
10. Feber 2018	10. Sitzung	Beginn: 19.59 Uhr

Kartenbestellungen unter

Telefon 04262 / 2134, Fax 04262 / 2134-4 oder direkt über die Homepage: www.fasching-althofen.at.



SALVATOR APOTHEKE
 A-9330 Althofen • Kreuzstraße 10

*Das Team der Salvator Apotheke
 wünscht Ihnen
 eine besinnliche Adventzeit,
 ein schönes Weihnachtsfest
 und alles Gute für 2018!*



Gesundes schenken ...

Lassen Sie sich von unserem reichhaltigen Gesundheitssortiment verführen.

Die Mitarbeiter der Salvator Apotheke helfen Ihnen gerne bei der Auswahl eines passenden Geschenkes rund um das Thema Gesundheit, Vitalität und Wohlbefinden.

Salvator Apotheke • Mag. I. u. S. Matschnigg
 Tel.: 04262/2123 • www.apotheke-althofen.at



■ Pensionistenverband Althofen

Oktoberwanderung

Jeden letzten Mittwoch im Monat machen sich die wanderfreudigen Pensionisten zu einer Wanderung auf. Organisiert von Renate Kuhs, ging es zum Gasthaus Wendl. Über Kappel, vorbei bei den Krappfeldern Bauern, welche mit Kuchen und Getränken aufwarteten, hinauf auf den „windischen Florion“. Kulinarisch verwöhnt vom Team Wendl ging es am Nachmittag wieder zurück nach Althofen.



■ Singkreis „ars musica“

Das „Krappfelder Adventsingen“ wurde vor 39 Jahren vom Singkreis „ars musica“ Althofen begründet, wird seither jedes Jahr am 3. Adventwochenende – Gaudete-Freuet euch – im Krappfeld aufgeführt und zählt innerhalb Kärntens und wohl über die Grenzen unseres Bundeslandes hinaus zu den stimmungsvollsten vorweihnachtlichen Veranstaltungen. Der Chor, ein Musikensemble, die beiden Sprecher und das Spiel der Krappfelder Hirten bilden dabei eine harmonische Einheit.

Der Wunsch der Mitwirkenden ist es, die Zuhörer aus dem vorweihnachtlichen Stress und Alltag herauszuholen, ein wenig Ruhe und Besinnung zu vermitteln und auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Wir hoffen von ganzem Herzen, dass uns das immer wieder aufs Neue gelingt!

Das Adventsingen ist ein Gang durch den Advent, der im Herbst und Winter mit der Zeit der dunklen und kalten Nächte beginnt. Maria Verkündigung, die Geburt Christi, die Hirten, die Krippe und schließlich die Heilige Nacht stellen dabei die Höhepunkte dar. Das Publikum soll dabei entspannt den bekannten Kärntner Adventweisen und den Weihnachtsliedern lauschen und sich an den natürlichen Darstellungen der Kinder im Hirtenspiel erfreuen.

■ 39. Krappfelder Advent

am Samstag, 16. Dezember 2017, 20.00 Uhr und Sonntag, 17. Dezember 2017, 17.00 Uhr – Kulturhaus Althofen.

Mitwirkende:

Singkreis „ars musica“ Althofen (Ltg. Dagmar Sucher), Sprecher: Rene Philipp und Elvira Priebering, Musik: Heidrun Springer, Thomas Adunka, Lorenz und Peter Pichler, Krappfelder Hirten: Johanna Obmann, Simon und Sophia Marschnig, Lukas Moser, Samuel und Elena Golja, Bettina Maurer und Jana Prasser, „bRASSIG“ (Ltg. Christian Drobesh).

Eintrittskarten:

€ 17,- / € 15,- / € 10,- Schüler, Studenten (Balkon), Raiba Althofen, Chormitglieder, 0650/410 16 50, Abendkasse.

Sonderkonditionen für AlthofenerInnen ab 60 Jahren: Karten für Samstag, 16. Dezember 2017, 20.00 Uhr um € 10,-. Diese Karten sind ausschließlich im Stadtmagazin Althofen bei Dolf Lessiak (Tel: 04262/2288-10) erhältlich.

Diese Aktion wird von der Stadtgemeinde Althofen (Referat für Soziales und Generationen) und dem Singkreis „ars musica“ gesponsert.

■ Stadtkapelle Althofen

Liebe musikbegeisterte AlthofenerInnen!

Wieder geht ein Jahr dem Ende zu und auch die MusikerInnen Ihrer Stadtkapelle haben heuer wieder viel mitgestaltet und geleistet. Bereits im Jänner wurde mit der intensiven Probenarbeit für unser Frühlingskonzert begonnen. Bei einem Probenwochenende im März mit einer Wanderung und abschließendem gemeinsamen Abendessen beim Gasthaus Lindwirt, kam auch die Kameradschaftspflege nicht zu kurz. Die Umrahmung der Palmsonntagsmesse im Pfarrzentrum und der 1. Mai Feier, stellten, wie jedes Jahr, einen Fixpunkt in unserem Spielkalender dar. Nach einem gut besuchten Frühjahrskonzert im Mai konnten wir uns entspannt auf die Sommersaison vorbereiten. Neben der Mitwirkung bei kirchlichen Festen und der Eröffnung des Stadtfestes, konnten wir auch wieder Gäste aus Nah und Fern bei unseren Konzerten im Kurbad Althofen und beim Altstadttsingen begeistern.

Auch bei unserem Konzert in der Seniorenwohnanlage waren wieder zahlreiche Freunde und Gönner anwesend. Vor unserer wohlverdienten Sommerpause im August wurde noch der Frühschoppen beim Feuerwehrfest mitgestaltet. Es freut uns sehr, bereits für nächstes Jahr wieder die Anfrage bekommen zu haben.

Am 9. September erfolgte durch die Stadtkapelle Althofen die Teilnahme am Bezirksblasmusiktreffen in Liebenfels, wo unter anderem ein Weltrekordversuch mit dem Sänger Nik P. unternommen wurde. Seit Mitte September proben wir bereits wieder fleißig für unser Neujahrskonzert am 1. Jänner 2018, welches wieder im Kulturhaus Althofen stattfindet. Unter dem Motto „Es war einmal“ erwartet Sie dort wieder ein umfangreiches Programm aus verschiedenen Musikrichtungen. Sie haben heuer auch wieder die Möglichkeit, vor dem Besuch unseres Konzertes, ein Neujahrsmenü beim Hotel-Restaurant Prechtlhof in Althofen, Gasthof Hotel Moser in Guttaring oder beim Gasthaus Neugebauer in Lölling einzunehmen. Die Eintrittskarte ist im Menüpreis inkludiert und selbstverständlich ist auch ein Sitzplatz beim Konzert für Sie reserviert, damit Sie den Neujahrstag möglichst stressfrei genießen können. Für nähere Informationen stehen Ihnen die MusikerInnen, sowie die Wirte jederzeit gerne zur Verfügung.

Abschließend darf ich mich im Namen aller MusikerInnen aber auch persönlich recht herzlich bei Ihnen, liebes Publikum, für Ihre Treue und Unterstützung bedanken und eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit wünschen. Besonders bedanken darf ich mich aber bei meinen MusikerInnen für die vielen geleisteten Stunden im Dienste der Musik, denn: „Nur gemeinsam sind wir stark“.

Mit musikalischen Grüßen

Christian TAFERNER, Obmann der Stadtkapelle Althofen

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N



■ Volksliedchor Althofen-Treibach

Wirtshaussingen

Mit schmissigen Klängen empfing das Landwirtschaftskammer-Quintett Klagenfurt die Gäste des Volksliedchores am 7. Oktober 2017 zum alljährlichen Wirtshaussingen im Festsaal des Kulturhauses Althofen, der zu einem originellen Wirtshaus umgestaltet wurde. Das Quartett des Volksliedchores begrüßte wieder in seiner außergewöhnlichen humorvollen Art und Weise gesanglich das Publikum und seine Mitwirkenden.

Viel Applaus ernteten der MGV Gurk und die Sängerrunde Oberhof, die unseren Abend mit ihren eindrucksvollen Stimmen mitgestalteten. Bereits zum 16. Mal mit dabei - die Mirniger Schuhplattler mit den hervorragenden Darbietungen, die die Stimmung so richtig anheizten. Ferdi und Hubert entlockten dem Publikum mit ihren Schmäh's so manchen Lacher. Was viele im Saal besonders freute war, wenn sich der Chorleiter umdrehte und mit dem Publikum ein Lied anstimmte.

Nach diesem schönen und gelungenen offiziellen Teil war die Veranstaltung natürlich noch lange nicht aus. Im Saal spielte das LK-Quintett noch weiter und so manches Pärchen schwang

■ Gemischter Chor Althofen

Seit wenigen Tagen ist die neue Homepage des Gemischten Chores Althofen im Internet freigeschaltet. Chorfotograf Sebastian Scholz, hauptberuflich beim Homepage-Spezialisten „design-chirurgen.com“ tätig, zeichnet für die informative Präsentation des ältesten Kulturträgers unserer Stadt verantwortlich. Neben einer kurzen historischen Darstellung der Chorgeschichte werden vor allem die aktuellen Geschehnisse festgehalten. So findet sich auf der Homepage eine brandaktuelle Bildershow des am 4. November 2017 stattgefundenen 42. Krappfeldsingens, mit besonderem Gast Professor Helmut Wulz.

Beim Krappfeldsingens stellte Chorleiter und Obmann Dr. Walter Zemrosser auch die einheimische Heizungstechnikerin Ing. Gerhild Rucker als zweite Chorleiterin vor. Gerhild Rucker überzeugte das anwesende Publikum mit einer eindrucksvollen Interpretation von Schuberts „Forelle“.

Auf der Homepage ist ebenfalls ein tolles Foto von der heurigen Studienreise des Chores auf Hermann Hesses Spuren nach Montagnola bei Lugano/Schweiz zu finden. Bei dieser

sein Tanzbein. Andere hatten sich für einen intensiven Austausch die Zeit genommen und der Großteil der SängerInnen, sowie der Gäste, erhaschten im Foyer einen guten Platz, um möglichst nah an den Stimmen des MGV Gurk und der Sängerrunde Oberhof zu sein. Bis weit nach Mitternacht erklangen unaufhaltsam die Lieder - es wurde mit dem Publikum weitergesungen oder einfach nur gelauscht, mit edlen Weinen und köstlichem Bier angestoßen und leckere Brötchen, frische warme Brezen und herrliche süße Teller genossen.

Ein herzliches Danke an unser ausdauerndes Publikum, den Mitwirkenden, die mit ihren Darbietungen für diese tolle Stimmung sorgten, unseren Sponsoren und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aber auch unseren SängerInnen für das kameradschaftliche Miteinander. Und nicht zuletzt ein Danke an unseren Chorleiter Jakob Feichter für sein Engagement und unserer Obfrau Doris Hofstätter für die gesamte Organisation.

Auf Wiedersehen beim nächsten Wirtshaussingen am ersten Samstag im Oktober 2018!

Gelegenheit bedankt sich die Redaktion für die übersendeten Grüße des Gemischten Chores. Die gesanglichen Botschafter Althofens nutzten die Reise in die Schweiz übrigens auch, um einen Abstecher zu den Filmfestspielen in Locarno zu machen.



Die SängerInnen vor dem Hermann-Hesse-Haus in Montagnola bei Lugano/Schweiz



■ Spielräume

Althofen ist jetzt wirklich Tennis!

Niemand konnte sich vorstellen, wie viele tennisbegeisterte Kinder und Jugendliche sich in Althofen tummeln. Die SPIELRÄUME Verantwortlichen waren sich bewusst, dass die Stadt und ihre Umgebung Potenzial haben und stampften ein durchdachtes Konzept für Althofen aus dem Boden. Unter der Leitung der sportlichen Hauptverantwortlichen Philipp Strutz und Matthias Kohlweiß, sowie mit der Unterstützung durch SPIELRÄUME Headcoach Max Primus, platzten die 6 Freiplätze der WSG Treibach aus allen Nähten. Mehr als 70 Kinder trainierten im Sommer, etwas mehr als 50 Kinder haben nun ab Oktober auch den Trainingsweg in die Tennishalle der WSG Treibach gefunden. Die Samstage und Sonntage sind mit Kindertrainingsgruppen prall gefüllt.

„Der Geräuschpegel in der Halle und rund herum ist endlich wieder ein belebter“, weiß Obmann Kurt Rabitsch.

■ SK Treibach

Erfolgreicher Herbst

Die Mannschaften des SK Treibach waren im Herbst wieder sehr erfolgreich: die U 17 Mannschaft, als beste Mannschaft Kärntens in dieser Altersklasse, konnte den Herbstmeistertitel feiern, ebenso auch die U 15 und die U 11 in den regionalen Bewerben. Im Erwachsenenbereich belegten die Juniors den hervorragenden 5. Platz und die Kampfmannschaft in der Kärntner Liga den 9. Zwischenrang.

„Allgemein eine überzeugende Entwicklung des Vereins, mit dem Ziel, weiterhin die Fußball-Plattform in der Region zu sein“, zeigt sich der neu gewählte Obmann Christian Grimtschitz zufrieden.



„Die Arbeit mit den Kindern ist so abenteuerlich, macht Riesenspaß und bereichert nicht nur die Kids, sondern auch die persönliche Entwicklung des Trainers und der Eltern“, verrät Philipp Strutz sein persönliches Motivationskonzept.

Im heurigen Sommer gab es auch erstmals wieder Meisterschaftstennis im Jugendbereich. Eine sehr erfolgreiche Kids U10-Mannschaft belegte Platz 4 in der Landesliga A. Für die Burschen der U13-Mannschaft und U15-Mannschaft war es ein erstes Lehrjahr in der Landesliga B, wo sie sehr viel Erfahrungen sammelten und für den kommenden Sommer gerüstet sind!

Ein Einstieg in den ganzjährigen Trainingszyklus ist JEDERZEIT und mit jeder Spielstärke möglich. FÜR TENNIS IST ES NIE ZU SPÄT...

LUST/INTERESSE?

Einfach anrufen, einfach informieren, einfach anmelden!
Philipp Strutz – 0676/89808187

Autohaus
Marack
Althofen Friesach

Service

Audi Service

Rund ums Auto. Regional!

Auch 2018 profitieren unsere Kunden mit:

- Perfektem Werkstattdienst
- Langjähriger Markenerfahrung
- Hol- und Bringservice
- Abschleppdienst rund um die Uhr
- Persönlicher und familiärer Betreuung

Bild: Fotolia

*Frohe und Gesinnliche Weihnachten sowie einen
gesunden Start ins neue Jahr wünscht
das Autohaus Marack Althofen!*

Marack Friesach:
Neumarkter Straße 61
9360 Friesach
04268 22 09

Marack Althofen:
Krappfelder Straße 24
9330 Althofen
04262 47 77

www.marack.at

■ Fechtclub Althofen

Der Fechtclub Treibach-Althofen ist ständig auf der Suche nach neuen Talenten, die sich für eine der traditionsreichsten Sportarten weltweit interessieren. Für einen vielseitigen Sport, der im besten Sinn Körper und Geist entwickelt. Kondition, Beweglichkeit und rasche Reaktion werden ebenso gefördert, wie Technik, Taktik, Disziplin und Selbstbewusstsein.

Obwohl Fechten ein Einzelsport ist, legt FCT-Obfrau Elisabeth Pankratz großen Wert auf Teamfähigkeit und die Einbindung der Eltern. Wie jede Sportart, verlangt auch die Kunst, sich im Wettkampf zu beweisen, viel Geduld und Trainingsfleiß. Der Rückhalt und die Ermunterung durch die Eltern sind dafür unverzichtbar.

Ganz entscheidend ist aber der Spaß am Sport. Damit die Kinder einmal „reinschnuppern“ können, laden wir sie und ihre Eltern herzlich ein, am 15. Dezember 2017 um 17.00 Uhr das Training im Bundesschulzentrum Althofen in der Friesacher Straße 4 zu besuchen (vom Parkplatz aus gesehen rechts am Hauptgebäude vorbei zum Halleneingang).

Informationen über den Verein finden Sie unter www.fechtclub-treibach-althofen.at



Oktober 2017: FCT-Fechter Johannes Burgstaller gewinnt Bronze in Linz

Gleich bei drei Turnieren waren die Sportler des Fechtclubs Treibach-Althofen erfolgreich im Einsatz:

Johannes Burgstaller trat beim Maximilian-Pokal in Wels im U-20-Florettbewerb an und erreichte Rang 7. Ebenfalls in Wels gewann Marwin Kohlweg Silber im U-14-Bewerb, sein bisher bestes Resultat in dieser Altersklasse. Erstmals focht er auch bei den Florett-Kadetten (U-17) mit und wurde guter 14. von 28 Startern. In Kapfenberg fanden die Fechtmeisterschaften des ASKÖ statt. Josua Pankratz konnte sich im U-17-Bewerb im Degen an die Spitze setzen. Beim European Cadets Circuit in Bonn (Degen, 222 Teilnehmer) gelang Paul Bergmann als 61. ein wichtiger Schritt in Richtung EM/WM-Qualifikation.

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

■ Volksschule Althofen

Schülereinschreibung für das Schuljahr 2018/19 an der Volksschule Althofen am Samstag, den 24. Februar 2018 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

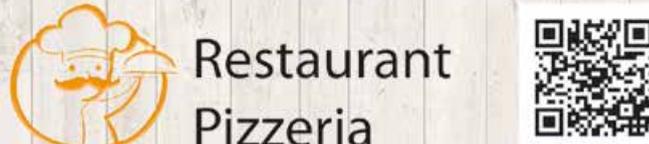
Kinder, die zwischen dem 1. September 2011 und dem 31. August 2012 geboren sind, sind im Schuljahr 2018/19 schulpflichtig. Daher werden Sie eingeladen, Ihr Kind persönlich bei der Einschreibung vorzustellen.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des einzuschreibenden Kindes oder bei ausländischen Kindern eine behördliche Personalurkunde, aus der das Geburtsdatum zweifelsfrei hervorgeht;
- Bei Kindern, als deren Erziehungsberechtigte nicht die Eltern auftreten, die Nachweise über die Erziehungsberechtigung (Vormundschaftsnachweis, Adoptionsnachweis, usw.);
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes oder eines Elternteils
- E-Card des Kindes
- Mutter-Kind-Pass
- Unterlagen, Erhebungen und Förderergebnisse, die während der Zeit des Kindergartenbesuches erstellt, durchgeführt bzw. erhoben wurden, sollen in Papierform oder in elektronischer Form vorgelegt werden.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie, mit der Direktion einen Termin zu vereinbaren (04262/2402)!





Restaurant Pizzeria MERLIN

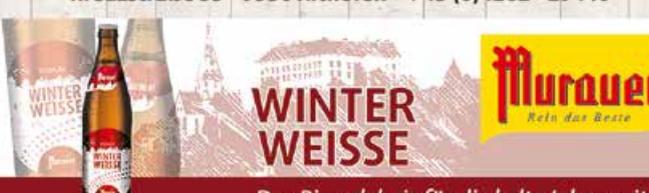


Öffnungszeiten: Täglich 10 - 22 Uhr, Dienstag 10 - 14 Uhr (Mittwoch Ruhetag) • Küche 11-22 Uhr

**Keine Zeit? Keine Lust zu kochen?
Wir bringen Ihnen gerne das Essen nach Hause!**

Gratis Zustelldienst
von 12 - 14 Uhr, sowie von 17 - 22 Uhr innerhalb Althofen.
Außerhalb von Althofen € 4,-. (Ab einem Bestellwert von € 25,- gratis)

Kreuzstraße 33 • 9330 Althofen • +43 (0)4262 - 29440



WINTER WEISSE
Das Biererlebnis für die kalte Jahreszeit.

■ **Neue Mittelschule Althofen**



„Learning is easy when it’s fun“

Die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen der NMS Althofen hatten die wunderbare Gelegenheit, an unserer Schule eine ganze Woche mit „Native Speakern“ zu verbringen.

Die 90 TeilnehmerInnen konnten die englische Sprache mit viel Spaß, Bewegung, Gesang und Kreativität facettenreich erleben und mitgestalten.

In den beiden Workshops

- Health, Fashion and Fitness
- Holiday, Travel and Culture

wurde die Freude am Erlernen einer Fremdsprache, sowie der kulturelle Austausch und die Verständigung zwischen englischsprachigen Ländern und Österreich gefördert.

Am Ende dieser Sprachwoche stand eine Präsentation im Kulturhaus Althofen am Programm, in der unsere Kids in unterhaltsamen Beiträgen Einblick in ihr aufregendes Sprachprojekt gaben.

Bilder unter: www.nms-althofen.at



**Herzliche Einladung zur
Weihnachtsaufführung
Mittwoch, 13. Dezember 2017 um 19.00 Uhr,
Kulturhaus Althofen.**

Suchtprävention

Was Rauchen mit dem Körper anstellt, warum es durchaus als Sucht gilt und wie man es schaffen kann, trotz Gruppenzwang die Finger von Zigaretten zu lassen, all dies waren Themen beim Rauchen – Workshop der 4. Klassen, durchgeführt von der Suchtpräventionsstelle Kärnten. Sicherlich ein wichtiger Beitrag zur Gesundheit unserer Jugendlichen.

Berni's Biker Bude

Das Team von Berni's Biker Bude wünscht allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Danke für euer Vertrauen!!

Industriepark Süd A3 in Althofen
Tel.: 04262-4337
www.bikerbude.com

Schüler überzeugen mit tollem IT-Projekt

Vorbildliche Wege geht die Neue Mittelschule Althofen in ihrem Bemühen, die SchülerInnen praxisnahe, sowie am Puls der Zeit auf das Leben vorzubereiten.

Unter der Leitung der Fachlehrerinnen Karin Rauchenwald, Ines Jöbstl und Doris Kesselbacher zeigen die dritten und vierten Klassen mit dem Projekt „Althofen erlesen“ ein praktisches Anwendungsbeispiel eines QR-Codes.

„Für nicht EDV-Versierte lässt sich dies so beschreiben, dass jedermann mit seinem Handy mittels eines (aus dem Internet kostenfrei ladbaren) QR-Code-Lesers an verschiedenen Stellen in unserer Stadt, vom Rathaus bis zur Stadtpfarrkirche, Informationen über Sehenswürdigkeiten auf seinem Handy lesen kann“, erklärt Schulleiterin Oberschulrätin Ingrid Zemrosser.

Aufmerksame BürgerInnen haben die vorerst noch in Holz ausgeführten Hinweisschilder bei mehreren Sehenswürdigkeiten schon entdeckt. Einfach das Handy draufhalten und schon erfährt man wichtige Infos über die Sehenswürdigkeit, vor der man steht.

Entdeckt hat dieses Vorzeigeprojekt auch das Kur- und Rehab-Zentrum Althofen, welches sein Interesse an einer diesbezüglichen Zusammenarbeit mit der Schule bekundet hat, wie Abteilungsleiter Ferdinand Sallinger bei der Projektvorstellung mitteilte.



(v.l.n.r.): Abteilungsleiter Ferdinand Sallinger mit den Lehrkräften Ines Jöbstl und Karin Rauchenwald im Kreise motivierter Schüler

■ BORG Althofen

In 4 Jahren zur Matura!!!



BORG
ALTHOFEN

Wir bieten eine profunde Ausbildung
 in **Naturwissenschaften** und
 im **Musisch-kreativen Bereich**

Die **NEUE OBERSTUFE** bietet:

- Semesterweisen Abschluss
- Individuelle Lernbetreuung

Information und Anmeldung:

Borg „Auer von Welsbach“, Althofen, Tel.: 04262 2639
 borg-althofen@lsr-ktn.gv.at ; www.borg-althofen.at

Herzliche Einladung!

Schüler und Lehrer des BORG Auer von Welsbach gestalten am Sonntag, 17. Dezember 2017 um 9.45 Uhr in der Pfarrkirche Althofen den Gottesdienst.

Wissen wo es weitergeht
Matura am Abendgymnasium Klagenfurt
 Kostenfrei, erwachsenengerecht, individuell planbar und modular.
 Anrechnung von Vorkenntnissen, Matura in Teilprüfungen möglich

Informationsabend: Freitag, 19. Jänner 2018, 19.00 Uhr
Nächster Semesterbeginn: Montag, 19. Februar 2018*
 *Normalstudium (4 Abende), *Fernstudium (2 Abende + Selbststudium)
 Externistenreifeprüfung, Berufsreifeprüfung

Individuelle Beratung und Anmeldung ab sofort (auch online über die Homepage)!

Kontaktdaten: **Abendgymnasium Klagenfurt**
 Ferdinand-Jergitsch-Str. 21, 9020 Klagenfurt, Tel.: 0463-56 9 25 (Mo-Fr 17-20 Uhr)
 E-Mail: bg-klu-berufst@lsr-ktn.gv.at www.abendgym-klagenfurt.at

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM
 M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

■ HAK Althofen

Schulweg der Althofener Volksschulkinder: Befragungsprojekt – Stadtgemeinde – HAK – Volksschule Althofen

Die Marketing-Gruppe der Business- und Agrar-HAK Althofen erhielt im Frühjahr 2017 von der Stadtgemeinde Althofen durch Gemeinderätin Stefanie Steiner den Auftrag, „das Zurschulkommen“ und den Schulweg der Volksschulkinder in Althofen zu analysieren. Die SchülerInnen der 3. Jahrgänge machten sich motiviert an die Arbeit und erstellten gemeinsam mit Gemeinderätin Stefanie Steiner einen Fragebogen für die Eltern aller Volksschulkinder. Die Fragestellungen bezogen sich unter anderem auf die Sicherheit am Schulweg, auf das „Zufußgehverhalten“ der Volksschulkinder und Verbesserungsvorschläge, um das Zufußgehen sowie die Sicherheit am Schulweg zu erhöhen. Die ausgefüllten Fragebögen wurden von den SchülerInnen ausgewertet und in eine Präsentation eingearbeitet.

Die Befragungsergebnisse wurden am 30. Oktober 2017 bei einer Sitzung im Stadtamt Althofen von Nadine Iglar, Anna Winkler und Peter Monay vorgestellt. Anwesend waren die zuständigen Gemeinderatsmitglieder, Frau Vizebürgermeisterin Ines Hölbling, Amtsleiter Hubert Madrian und Direktorin Mag. Melitta Huber. Die Stadtgemeinde Althofen hat sich mit einem Beitrag zur Klassenkasse für das durchgeführte Projekt bedankt.

Die Eltern wünschen sich folgende Maßnahmen zur Sicherheitserhöhung des Schulweges:

- Anzahl der Schülerlotsen erhöhen
- Anzahl der Zebrasteifen erhöhen
- Anzahl der Gehwege erhöhen
- Schilder, Schulwegmarkierungen
- Stufen bei Annensteig sanieren
- Annensteig kinderfreundlicher gestalten
- gefährliche Verkehrsverhältnisse vor der Volksschule entschärfen
- Schulwegsicherung durch die Polizei
- Kleinbus für Kurbad
- Aufsichtspersonen bei Bushaltestelle
- Polizei oder Schülerlotse am Kreisverkehr
- Tempolimits – 30er Zone
- bessere Kennzeichnung der Fußgängerübergänge
- Pedibus
- kein direktes Parken vor Schule
- uvm.

Die Marketinggruppe hofft, dass die Befragungsergebnisse für die Stadtgemeinde Althofen wertvolle Informationen geliefert haben und bedankt sich für die Möglichkeit, dass sie die theoretischen Grundlagen des Unterrichts in die Praxis umsetzen konnten.

Abschließend auch ein Dankeschön an alle Eltern der Volksschulkinder von Althofen für das Ausfüllen der Fragebögen!



Teilnehmer an der Präsentation im Stadtamt.

Oktoberfest des Absolventenvereins

Kürzlich fand im Schulhof der HAK-Althofen – organisiert vom Absolventenverein – das 1. Oktoberfest für Abgänger der Schule statt. Bei Weißwurst, Brezen und Bier trafen sich ehemalige SchülerInnen der letzten Jahre, aber auch einige AbsolventInnen früherer Jahre. In geselliger Atmosphäre wurden Erinnerungen aufgefrischt und Erfahrungen ausgetauscht. Vielleicht gibt es ja ein Wiedersehen im Oktober 2018?

Sind Sie/bist du interessiert: absolventen@hak-althofen.at



Kein Berg ist vor ihnen sicher!

Eine Abschlussreise der etwas anderen Art durften 17 SchülerInnen der 5. Agrar-HAK Klasse erleben. Gemeinsam mit zwei engagierten Begleitlehrern, Klassenvorstand Prof. Trampitsch und Turnlehrer Prof. Wolte, stiegen sie von Kals aus auf den 3.798 Meter hohen Großglockner. Schon am Tag eins bewältigte die Gruppe die gut 900 Höhenmeter von Kals bis hinauf zur neu erbauten Lucknerhütte, wo sie auf 2241 Metern Seehöhe nächtigen.

Während für die Bergbegeisterten bereits um sechs Uhr morgens der Marsch in Richtung Gipfel startete, verweilten sieben vorsichtiger SchülerInnen bei der Hütte, um etwas später eine Wildtierbeobachtung mit einem Nationalpark-Ranger zu starten. Allerdings waren es neben den Steinböcken vor allem die Kilometer entfernten Klassenkameraden, die in Vierer-Seilschaften den Weg zum Kreuz bestritten, die von den Jugendlichen durchs Fernglas beobachtet worden sind.

Nach knapp sechs strapaziösen Stunden Aufstieg und dem Nervenkitzel beim Überqueren des Grates, wurden die Bergsteiger mit einem atemberaubenden Ausblick und blitzblauen Himmel am Gipfel belohnt.

PAUER

Metall und Schrottverwertungs- GmbH

9322 Micheldorf
Gewerbepark, Gasteige 2
Tel. 0 42 62 / 27 409
Fax 0 42 62 / 27 409-4
pauer.schrott@aon.at

*Frohe
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr 2018!*

Schule trifft Wirtschaft – gelungene Kooperation

Die erfolgreiche Zusammenarbeit der BUSINESS- und AGRAR-HAK Althofen mit der regionalen Wirtschaft besteht bereits seit 2008. 15 Patenfirmen konnten mittlerweile gewonnen werden, und so hat jede Klasse ein Unternehmen in der Region, zu dem sie besonders intensive Kontakte pflegt.



Diese Zusammenarbeit von Unternehmen und Schule hat sowohl für die Patenfirmen als auch für die SchülerInnen große Vorteile:

- Der regelmäßige Kontakt der SchülerInnen mit ihrem Partnerunternehmen vertieft das Verständnis der Jugendlichen für die Wirtschaft. Bei Exkursionen in die Unternehmen lernen die SchülerInnen ihre Patenfirma kennen. ExpertInnen aus den Unternehmen unterstützen sie mit Fachvorträgen.
- Die Schüler erarbeiten von den Unternehmen in Auftrag gegebene Projekte – auch als Maturaprojekte – und bringen junge, unkonventionelle und doch schon professionelle Lösungen ein.
- Die Unternehmen kennen ihre Patenklasse, an Praxistagen können die Jugendlichen ins Unternehmen hineinschnuppern, die Firmen vergeben Ferienarbeitsplätze an geeignete SchülerInnen und lernen so ihre zukünftigen Arbeitskräfte gut kennen.
- Durch die praxisnahe Ausbildung verstehen die SchülerInnen wirtschaftliche Zusammenhänge besser und erhalten schon während der Ausbildung Einblicke ins Berufsleben.
- Die Verbindung der SchülerInnen und der Schule zur regionalen Wirtschaft wird verstärkt.

Mein gesamtes Team und ich wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und alles Gute für 2018!
Ihr Elektromeister Josef Polka

Unsere Erfahrung für Ihre Sicherheit!
Seit über 50 Jahren ist unser Familienbetrieb Polka eines der führenden Unternehmen in den Bereichen:

-Elektrotechnik	-Photovoltaik
-Elektroinstallation	-Infrarotheizung
-Kommunikationstechnik	-Service und Reparatur
-Blitzschutzbau	-Alarmanlagen

Wir sind bekannt für unser faires Preis-Leistungs-Verhältnis und für unsere Zuverlässigkeit. Unser gesamtes Team freut sich für Sie arbeiten zu dürfen.

**Elektrotechnik
Infrarotheizung Alternativennergie**
Hauptplatz 3 | 9330 Althofen
Tel. 04262 / 8121 | office@elpo.at | www.elpo.at

Landwirtschaftliche Fachschule und Agrar-HAK Althofen

Bildung die begeistert

Die Ausbildungsmöglichkeiten an der LFS Althofen sind breit gefächert. Für Praktiker steht die 3-jährige Fachschule, die mit dem Facharbeiterbrief endet, zur Verfügung. In drei Jahren werden hier junge Menschen optimal auf die Übernahme eines Betriebes oder auf eine anschließende Lehre vorbereitet. Auch der Besuch eines Aufbaulehrganges an einer Mittelschule ist im Anschluss möglich. Egal ob in der Fachrichtung Landwirtschaft oder im Betriebs- und Haushaltsmanagement, unsere AbsolventInnen sind von der umfangreichen Ausbildung begeistert.



In der Holzbearbeitung werden die Grundkenntnisse im Holzbau vermittelt, die später in der Baukundepraxis bis zu Zimmerarbeiten ausgebaut werden



Metallbearbeitung als Grundlage für die späteren Arbeiten in der großen Landtechnikwerkstätte



Ernährung und Haushalt, wichtige Themen die uns alle täglich betreffen, sind in der FR Betriebs- und Haushaltsmanagement wichtige Inhalte

3 Jahre - Ausbildung zum Facharbeiter

In der Fachrichtung Landwirtschaft liegen neben einer fundierten Grundausbildung die Schwerpunkte im Bereich der Mutterkuhhaltung mit Fleischrinderzucht, sowie der Forstwirtschaft. Seit einem Jahr ist auch die Ausbildung zum Jungjäger mit in den Unterricht eingegliedert. In der Fachrichtung ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement liegt der Schwerpunkt im sozialen Bereich. Selbstverständlich gehören auch die Ernährung, das Kreative und andere wertvolle Inhalte, die uns täglich im Leben begleiten, zu unserem Ausbildungsprogramm. Neben der notwendigen Theorie in unseren neuen Klassenräumen, findet die praktische Ausbildung in modern eingerichteten Lehrwerkstätten und am schuleigenen Lehrbetrieb statt. Ein 8-wöchiges Pflichtpraktikum zwischen der 2. und 3. Klasse rundet die lebensnahe Ausbildung optimal ab.



Gartenbau – Ernten, was im praktischen Unterricht gesät wurde



Die Bestellung und Pflege unserer Felder am Schulgut Weindorf erfolgt durch unsere SchülerInnen in den Praxiseinheiten

5 Jahre – Facharbeiter und Matura

All jenen, die sich entscheiden gleich eine Schule mit Matura zu machen, bietet die Agrar-HAK ein optimale Möglichkeit, eine gute wirtschaftliche Ausbildung in Verbindung mit einem starken Praxisbezug zu erreichen. Selbstverständlich stehen auch den SchülerInnen der Agrar-HAK unsere Werkstätten und der Schulbetrieb zur Verfügung. Auch hier bietet das Pflichtpraktikum in einem Betrieb nicht nur eine wertvolle Ergänzung, sondern schafft auch die Möglichkeit, Betriebe kennenzulernen und einen Blick in die reale Arbeitswelt zu werfen. Mit der Matura in der HAK und dem Facharbeiterbrief der Landwirtschaft, stehen den AbsolventInnen alle Türen im Berufsleben und selbstverständlich auch alle Universitäten offen. Wir laden alle herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür am 18. Jänner 2018 von 10.00 bis 17.00 Uhr** ein. Nutzen Sie die Möglichkeit sich vor Ort zu informieren.



Die Ausbildung zum Jungjäger findet großes Interesse



Die Fleischrinderzucht als ein Schwerpunkt in der FR Landwirtschaft – zahlreiche Erfolge auf Landes- und Bundesebene bei Rinderschauen motivieren unsere SchülerInnen



Auch die Forstwirtschaft ist ein Schwerpunkt in der FR Landwirtschaft



In der FR Betriebs- und Haushaltsmanagement wird mit zahlreichen Organisationen zusammengearbeitet



Frohe Weihnachten und Prosit 2018!



Zippusch GmbH
Gutschen 44
9372 Eberstein
+43 664 3201850
+43 4264 8109
office@holzschindeln.at
www.holzschindeln.at



Auch das Kennenlernen von alternativen Einkommensquellen spielt eine wichtige Rolle und lockert den Schulalltag auf

Geschenkidee zu Weihnachten:

Ab 13.12.2017
im Stadtamt
Althofen
erhältlich!

Preis € 15,-
pro Buch
„Die Geschichte
der Straßennamen
von Althofen“



UNIMARKT

Mehr für mich

Unimarkt
wünscht Ihnen
eine schöne
Adventzeit und
frohe
Weihnachten!

Angebote gültig von 29.11. bis 05.12.2017 in der Filiale Althofen, Funderstraße 2, solange der Vorrat reicht. Preise inkl. sämtlicher Steuern, exkl. Pfand. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

FILIALE ALTHOFEN

Wir freuen uns auf Sie!



**Rama
Becher**
500 g, 1 kg = 1.98

statt 1.99
0.99



**Karree
ausgelöst,
ohne Schwarte**
vom premium Schwein
für saftige Steaks oder
zum Braten
per kg

statt 9.99
6.99

Öffnungszeiten: MO – FR: 07.30 – 19.00 Uhr, SA: 07.30 – 18.00 Uhr

www.unimarkt.at

„Bei uns finden Sie für Ihre Weihnachtsbäckerei die passenden Keksausstecher, Küchenhelfer und Elektrogeräte. Wir beraten Sie gerne!“

Ihr Walter Sabitzer

€ 5,-
GUTSCHEIN

EXPERT Sabitzer Livingstyle GmbH., Kreuzstraße 5, 9330 Althofen,
Tel.: 04262 / 37700, office@livingstyle.at

Gültig ab einem Einkaufswert von € 100,- bis 24. Dezember 2016.